

Schwalbacher Zeitung

42. JAHRGANG NR.44 28. OKTOBER 2015 NIEDERRÄDER STRASSE 5 TELEFON 84 80 80



Termine

Veranstaltungen

Freitag, 30. Oktober: Meditative Andacht um 18.30 Uhr in der evangelischen Friedenskirche.

Samstag, 31. Oktober: Vereinsschau des Kleintierzuchtvereins H101 ab 15 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus.

Samstag, 31. Oktober: Flüchtlings - Begegnungscafé um 15 Uhr beim Marokkanischen Kulturverein in der Frankenstraße 38.

Sonntag, 1. November: Vereinsschau des Kleintierzuchtvereins H101 ab 10 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus.

Sonntag, 1. November: Musikalische Andacht um 18 Uhr in der evangelischen Friedenskirche.

Mittwoch, 4. November: Vortrag „Mozart und der Tanz“ um 20 Uhr im Gruppenraum 1 im Bürgerhaus.

Sport

Sonntag, 1. November: Heimspiel des BSC Schwalbach gegen SG Sossenheim um 15 Uhr auf dem Kunstrasenplatz „Hinter der Röth“.

Sonntag, 1. November: Heimspiel der MSG Schwalbach/Niederhöchststadt gegen TSG Münster II um 17.15 Uhr in der Westerbachhalle in Niederhöchststadt.

Clubs und Vereine

Mittwoch, 28. Oktober: Club- und Tauschabend des Briefmarkensammlerclubs ab 19.30 Uhr im Raum 5 im Bürgerhaus.

Freitag, 30. Oktober: Café im Frauentreff um 10 Uhr und um 15.30 Uhr im Frauentreff.

Freitag, 30. Oktober: Seniorencafés von 15 bis 17 Uhr in der Seniorenwohnanlage und von 15 bis 17 Uhr in der alten Schule.

Montag, 2. November: Treffen der Behinderten-Selbsthilfe um 15 Uhr im Gemeindehaus der katholischen Gemeinde in der Badener Straße 23.

Stadtbücherei

Mittwoch, 28. Oktober: Bilderbuchnachmittag mit „Endlich wieder zelten!“ um 15.15 Uhr.



Hochkonzentriert arbeiteten in der vergangenen Woche 15 Jugendliche im Bürgerhaus an ihren Projekten und eröffneten die „Open Tech Academy“.

Foto: Schlosser

Kooperation zwischen Samsung und der Stadt Schwalbach startete mit Ferienworkshop

„Open Tech Academy“ eröffnet

● **Kinder und Jugendliche für moderne Technologien begeistern und sie spielerisch an die Welt der Informatik und des Programmierens heranführen – darum geht es bei der „Open Tech Academy“ in Schwalbach. Von Dienstag bis Donnerstag vergangener Woche feierte das Projekt Premiere.**

Mit einem dreitägigen Ferienworkshop im Bürgerhaus wurde die von Samsung und der Stadt Schwalbach initiierte Bildungseinrichtung offiziell eingeweiht. Ab Januar soll die „Open Tech Academy“ jeden Donnerstagmittag für die Jugendlichen geöffnet sein.

Eigene Apps fürs Handy programmieren, mit Mikrocomputern eine binäre Uhr bauen und 3D-Scanner herstellen – das alles konnten die 15 Teilnehmer zwischen 13 und 17 Jahren beim dreitägigen Workshop erleben. Der Kurs in den Herbstferien war der offizielle Auftakt für die Bildungseinrichtung, die Samsung gemeinsam mit der Stadt ins Leben gerufen hat. Das Angebot richtet sich an Schüler ab der siebten Klasse. Sie sollen dort für den Umgang mit modernen Technologien begeistert werden und die zahlreichen Möglichkeiten digitaler Codes austesten.

„Wir setzen uns deutschlandweit mit verschiedenen Initiativen und Projekten für die Förderung digitaler Kompetenz ein. Mit der „Open Tech Academy“ haben wir jetzt ein Angebot geschaffen, das gezielt die Kinder und Jugendlichen bei uns aus der Region anspricht“, sagt Steffen Ganders von Samsung bei der Eröffnung.

Neben einzelnen Workshops und Projekten ist das Projekt, das von der Jugendarbeit der Stadt betreut wird, ab Januar immer Donnerstagnachmittag für interessierte Schulkinder geöffnet. Im Atrium am Westring wird dafür eigens ein Raum eingerichtet. Eine Anmeldung für das kostenfreie Angebot ist nicht nötig. Ziel ist es, die Kreativität und den Entdeckergeist der Teilnehmer

Fortsetzung auf Seite 3

Am nächsten Mittwoch

Sprechstunde

● **Die nächste Sprechstunde bei Bürgermeisterin Christiane Augsburgers findet am Mittwoch, 4. November, statt.**

Schwalbacher, die ein Anliegen haben, sind dazu eingeladen, die Sprechstunde wahrzunehmen. Sie findet von 16 bis 18 Uhr im Raum 100 im Rathaus statt.

red

Diskussion im Frauentreff

Integration

● **Das Thema Integration behandelt der Frauentreff am Mittwoch, 4. November.**

Von 18 bis 20 Uhr berichtet die türkischstämmige Schwalbacherin Aysen Yildirim über ihre Erfahrungen. Schwalbacherinnen mit und ohne Migrationshintergrund sind eingeladen, mit zu diskutieren.

red

Jetzt anmelden!

Informationen für Gründer

● **Am Donnerstag, 5. November, finden die nächsten Orientierungsgespräche für Existenzgründer statt.**

Von 9 bis 12 Uhr bietet die Stadt in Zusammenarbeit mit dem Verein zur Förderung von Existenzgründungen die Orientierungsgespräche für Gründer und Jungunternehmer an. Eine Anmeldung unter den Telefonnummern 804-195 oder 804-130 ist erforderlich.

red

24h Tür-Notöffnungen
06196/ 33 55
www.boeckner.de
Schreiner
R. Böckner & Sohn
TECHNOLOGIE & HANDWERK



Die Polizeidirektion Main-Taunus und die Präventionsräte Schwalbach und Main-Taunus-Kreis laden ein

Informationsstand auf dem Wochenmarkt am Freitag, 30. Oktober, von 9 Uhr bis 13 Uhr

Informieren Sie sich zu den Themen

„Einbruchgelegenheiten verringern“

„Vorsicht aufmerksame Nachbarn“

Ruhiger schlafen!

Mit dem Funkalarmsystem Protexial io

- Zuverlässiges Sicherheitspaket mit Sirenen, Sensoren und Überwachungskamera
- Alarmwarnung per SMS
- Funkübertragung mit Rückmeldung
- Anbindung an die Haustechnik

Alfred Müller

Alfred Müller GmbH & Co. KG
Taunusstraße 7 • 65824 Schwalbach
Telefon 0 61 96 - 14 83

somfy.de

HOME MOTION by
somfy

BIS ZU 3.000 € EURO HYBRIDPRÄMIE.*
EINE FREUNDSCHAFT DIE SICH AUSZAHLT.

+3 3 JAHRE WARTUNG GRATIS**

DEN AURIS HYBRID COOL MONATL. FINANZIEREN FÜR 150 €

Das Toyota Freundschafts-Angebot¹ zum Beispiel für den Auris Hybrid Cool, Systemleistung 100 kW (136 PS), stufenlose Automatik, 5-Türer, Preispress: 23.710,00 €, abzgl. Hybridprämie: 3.000,00 €, Anzahlung: 3.900,00 €, einmalige Schlussrate: 12.874,40 €, Nettodarlehensbetrag: 16.809,92 € Gesamtbetrag: 18.124,40 €, Vertragslaufzeit: 36 Monate, gebundener Sollzins: 2,95 %, effektiver Jahreszins: 2,99 %, 35 mtl. Raten à 150,00 €.

Kraftstoffverbrauch Auris Hybrid Cool, innerorts/außerorts/kombiniert 3,4/3,4/3,5 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 79 g/km. Kraftstoffverbrauch Yaris Hybrid Club, innerorts/außerorts/kombiniert 3,3/3,6/3,6 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 82 g/km. Kraftstoffverbrauch für alle Auris und Yaris Modelle kombiniert 5,7-3,3 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 132-75 g/km. CO₂-Effizienzklasse C-A+, Abbildung zeigt Sonderausstattung.

* Hybridprämie in Höhe von 3.000 € für den Auris Hybrid und 2.500 € für den Yaris Hybrid gilt nur bei Finanzierung bei der Toyota Kreditbank GmbH. Fragen Sie uns nach der Hybridprämie bei Barkauf eines Auris oder Yaris Hybrid oder bei Kauf oder Finanzierung eines Auris oder Yaris Diesel oder Benzin.

** Nur bis zum 30.12.2015 bekommen Sie die beiden ersten Wartungen nach Serviceplan gratis (nach 15.000 km und 30.000 km bzw. jeweils einem Jahr) – für den Auris, Yaris als Hybrid, Benzin oder Diesel und nur bei einer Finanzierung mit einer Laufzeit von 36 Monaten bei der Toyota Kreditbank GmbH. Gilt bei Anfrage, Genehmigung und Zulassung bis zum 30.12.2015.

¹ Ein Angebot der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota Allee 5, 50858 Köln. Gilt bei Anfrage, Genehmigung und Zulassung bis zum 30.12.2015. Das Finanzierungsangebot entspricht dem Beispiel nach § 6a Abs. 3 PAngV. Unser Autohaus vermittelt Darlehensverträge mehrerer bestimmter Darlehensgeber.

Automaus Toyota Nummer 1 in Hessen
NIX
www.auto-rs.de

Elly-Beinhorn-Straße 1
65760 Eschborn
Telefon 0 61 96 / 8 87 18-0

Hanauer Landstraße 429
60314 Frankfurt/Main
Telefon 0 69 / 41 67 44-0

Spessartweg 11-13
63071 Offenbach
Telefon 0 69 / 85 70 79-0

Frankfurter Straße 1-7
63607 Wächtersbach
Telefon 0 60 53 / 8 03-0

Katholische Pfarrgemeinde Schwalbach

PFARRAMT TAUNUSSTRASSE 13 TEL. 1288 FAX: 807997



Mi	28.10.	M	18.00 Uhr	Werktagmesse; anschl. Rosenkranzgebet
Do	29.10.	M	17.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
So	01.11.	P	9.45 Uhr	Sonntagmesse mit Totengedenken
			10.30 Uhr	Kirche für Große und Kleine Leute im alten Pfarrhaus
			15.00 Uhr	Gräbersegnung auf beiden Friedhöfen in Schwalbach
Mi	04.11.	P	8.30 Uhr	Rosenkranzgebet
			9.00 Uhr	Werktagmesse
		M	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet

Termine

Mi 28.10. P 15.00 Uhr Senioren Treff; Mo 2.11. 15.00 Uhr Behinderten Selbsthilfe, 19.30 Uhr RWS-Singen; Di 3.11. M 20.00 Uhr deutsch/französischer Stammtisch

www.katholisch-schwalbach.de

Pfarrer Alexander Brückmann Tel. 561020-20, a.brueckmann@bistum-limburg.de;
St. Martin/Gem.-Ref. Eva Kremer, Tel. 561020-50, gemeindesms@gmx.de;
Internet: www.katholisch-schwalbach.de;
Bürozeiten St. Pankratius: Mo. u. Do. 10.00 - 12.00 Uhr u. 15.00 - 18.00 Uhr
Bürozeiten St. Martin: Di. 9.00 - 12.00 Uhr



Evangelische Limesgemeinde

OSTRING 15 TEL. 503839-0

Mi.	28.10.	19.00 Uhr	Offener Singkreis Thema: Wunschkonzert
Do.	29.10.	14.00 Uhr	Seniorgymnastik (Frau Christa Reiner)
		15.00 Uhr	Ökumenische Seniorenrunde
			Vortrag ASB: Neue Generation Notruf
Fr.	30.10.	12.30 Uhr	Mittagstisch
So.	01.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrin. Christine Gengenbach)
			Musikalisch gestaltet vom Frauenprojektorchor
			Li(e)schatten Pro Musica

Pfarrerinnen Christine Gengenbach, Kirchenmusiker Jürgen Piel, Familienreferentin Eva Witte
Gemeindebüro: Mo., Di., Do., Fr. von 9.00 bis 12.30 Uhr, Gabi Wentzell
Alle Telefone 503839-0 Email: info@limesgemeinde.de



Evangelische Friedenskirchengemeinde

BAHNSTRASSE 13 TEL. 1006

Mi	28.10.	14.30 Uhr	Seniorentanzen
Fr	30.10.	18.30 Uhr	Meditative Andacht
So	01.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Gabriele Wegert)
			anschließend Kirchencafé
		10.00 Uhr	Kindergottesdienst
		18.00 Uhr	Musikalische Abendandacht
Mo	02.11.	15.00 Uhr	Ev. Frauen

Zu weiteren wöchentlichen Terminen (Chor, Spielkreise, Spielgruppe Kirchenmäuse, Aquarellmalen, Jugendtreff usw.) nähere Infos im Gemeindebüro.

Pfarrerinnen Birgit Reyher, Gemeindepädagoge: Christopher Bechtold (Tel. 950686), www.friedenskirche-schwalbach.de
Gemeindebüro: Mo., Di., Do. und Fr. von 9 bis 11 Uhr; Di. von 17 bis 19 Uhr (Tel. 1006), info@friedenskirche-schwalbach.de



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schwalbach

TELEFON 8884 46 Veranstaltungen (falls nicht anders angegeben): Gruppenraum im Atrium

So.	01.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst (Rüdiger Marmulla) mit Abendmahl
-----	--------	-----------	---

www.efg-schwalbach.de

Christusgemeinde Schwalbach

Evangelische Gemeinde im Hessischen Gemeinschaftsverband e.V.

So	01.11.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (K. Heid) Parallel Kindergottesdienst
----	--------	-----------	--

Hauskreise: HK I, montags, Tel.: 9216009 / HK II, mittwochs, Tel.: 5612990 / HK III, dienstags Tel.: 950795

www.christusgemeinde-schwalbach.de

Neuapostolische Kirche Schwalbach

PFINGSBRUNNENSTRASSE 18 www.nak-schwalbach.de

Gottesdienst Mittwoch	— 20.00	Gäste sind herzlich willkommen!
Gottesdienst Sonntag	— 09.30	Mehr Informationen finden Sie auch im Internet unter www.nak-schwalbach.de

Auf dem Speicher des Pfarrhauses lag eine seltene Figur – Zukunft des Kunstwerks ist ungewiss

Die „Heilige“ mit dem Vollbart

● **Frauen mit Vollbart sorgen nicht erst seit Conchita Wurst für Aufsehen. In der katholischen Kirche gab es über Jahrhunderte den Kult um die sogenannte Heilige St. Kümmeris oder St. Wilgefortis. Auf dem Dachboden des alten Pfarrhauses fand sich nun eine fast 300 Jahre alte Figur der merkwürdigen „Heiligen“.**



Manfred Bickel (links) und Dr. Wolfgang Küper präsentierten zur Kirchweih den fast 300 Jahre alten Speicherfund. Foto: kath. Gemeinde

Der Hobby-Historiker Manfred Bickel aus Kronberg war auf das Bildnis in der Fachliteratur gestoßen. Seit Jahren befasste er sich mit der Legende der bärtigen Heiligen, die eigentlich keine Heilige ist. Danach war Wilgefortis die schöne Tochter eines heidnischen Königs, die sich zum Christentum bekannt hatte. Um nicht einen anderen Heiden-König heiraten zu müssen, bat sie Gott, sie zu verunstalten. Ihr wuchs ein Bart und der wütender Vater ließ sie kreuzigen. Über mehrere Jahrhunderte zählte Wilgefortis zu den Märtyrern. Heiliggesprochen wurde die historisch nicht belegbare Königstochter allerdings nie.

Manfred Bickel ist schon durch ganz Europa gereist, um Kümmeris-Bildnisse zu finden. Umso überraschter war, er als er erfuhr, dass es auch in Schwalbach eines der seltenen Abbilder geben soll. In der St. Pankratius-Kirche freilich war die Cruzifixa nicht zu finden. Schließlich war der Kult um die Kümmeris nach dem zweiten vatikanischen Konzil Ende

der 60er-Jahre verboten worden. Es war aber wohl schon Pfarrer Karl Lenferding in den 30er- oder 40er-Jahren, der die umstrittene Figur aus der Kirche entfernen ließ, wo sie unter der Empore rechts vom Eingang ihren Platz hatte.

Was danach passierte, ist unklar. Die Holzfigur wurde jedenfalls mit weißer und gelber Farbe übermalt, teilweise auch beschädigt und landete irgendwann auf dem Speicher des alten Pfarrhauses in der Taunusstraße. Pfarrer Hermann-Josef Kändler – der Vorgänger von Alexander Brückmann – konnte sich schließlich nach ein Jahr auf dem Dachboden erinnern. Und so wurde sie nun zur Kirchweih bei einem Vortrag von Manfred Bickel und Dr. Wolfgang Küper der Gemeinde vorgestellt.

Was nun mit dem im Jahre 1749 geschnittenen Kunstwerk passiert, ist noch unklar. Vor einer Ausstellung müsste es auf jeden Fall restauriert werden. In die Kirche darf es nicht wieder zurück. So bleibt noch die Möglichkeit, dass die katholische Gemeinde einen anderen Platz findet oder ihren Speicherfund einem Museum als Dauerleihgabe zur Verfügung stellt. Oder die Figur wandert wieder zurück auf den Dachboden. **MS**

Vortrag im Seniorenzentrum am Europaring über Neuerungen in der Pflegeversicherung

Vorteile für die Angehörigen

● **Über Änderungen in der Pflegeversicherung spricht Fachanwältin Ingrid Claas am Dienstag, 3. November, um 18 Uhr im Evim-Seniorenzentrum am Europaring 19.**

Die bisherigen drei Pflegestufen sollen durch fünf Pflegegrade ersetzt werden. Eine arbeitsfreie Zeit von zehn Tagen für Berufstätige, die die Pflege ihrer Angehörigen organisieren müssen, ist geplant. Vor-

gesehen sind auch Alltagsbegleiterinnen, die helfen sollen, das eigenständige Wohnen und Leben der Betroffenen so lange wie möglich zu erhalten.

Die Reform der Pflegeversicherung ist mit mehr Geld für die Pflegenden, mit mehr Betreuenden, mit mehr Leistungen und einem neuen Pflegebegriff verbunden. Die Pflegebedürftigkeit soll nicht nur die körperliche, sondern auch die geistige Verfassung einbe-

ziehen. Demenzzranke, deren Zahl steigt, sollen besser betreut werden.

Weitere Inhalte des Vortrags sind Chancen und Leistungen der neuen Pflegeversicherung, Konkrete Hilfen für Betroffene, Aufgaben und Möglichkeiten der vorgesehenen Alltagsbegleiterinnen und Erleichterungen und Veränderungen für die pflegenden Angehörigen. Der Eintritt ist frei. **red**

Basteln im Frauentreff

Koreanische Falte Kunst

● **Die Kunst des Papierfaltens heißt auf Koreanisch „Jongi Jubgi“.**

Schachteln, Untersetzter, Dosen werden aus einem besonderen Papier gefertigt, das, wenn es nass wird, flexibel wie Stoff ist. In trockenem Zustand erweist es sich als sehr stabil. Die Koreanerin Ho-Nam Hyun macht die Frauen mit der koreanischen Handwerkskunst bekannt und leitet dazu an, einfache Dinge selbst herzustellen. Zu der besonderen Kunst des Papierfaltens wird eingeladen am Dienstag, 3. November, von 10 Uhr bis 11.30 Uhr in den Frauentreff am unteren Marktplatz. Anmeldungen werden unter den Rufnummern 804-192 und 804-145 entgegengenommen. **red**

Immer mittwochs lokal informiert.

Schwalbacher Zeitung

Unsere Stadtzeitung.

Fair und lecker

Feines Gebäck aus dem Schwalbacher Fairtrade-Regal



Marmor-Dinkel-Knusperchen

Mascobado-Lemon-Herzen

Schoko-Orangen-Taler

bei **SCHLISSSMANN**
Marktplatz 8, 65824 Schwalbach, Tel. 06196/84661

Ökumenische Diakoniestation

für Kranken-, Alten- und Familienpflege

Ökumenische Diakoniestation Eschborn/Schwalbach
Hauptstraße 20, 65760 Eschborn
Telefon 06196/95475-0
Bürozeiten von 8 bis 16 Uhr und nach Vereinbarung

Die Quelle

ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Ökumenische Diakoniestation
65812 Bad Soden, Kronberger Straße 1a
Telefon 06196/5617478
täglich von 9 bis 12 Uhr, mittwochs 16 - 18 Uhr



Schwalbacher Spitzen

Alles wird zugebaut



Vor allem bei linken und linksliberalen Parteien gehört die Forderung nach bezahlbarem Wohnraum zum Standardrepertoire. Familien brauchen danach genauso dringend Wohnungen wie Alleinerziehende, Senioren oder Flüchtlinge. Gepaart ist die Forderung meist mit dem Ruf nach einer Stärkung des sozialen Wohnungsbaus und anderen Subventionen für die Bauwirtschaft. Im ersten Moment klingt das nach Gerechtigkeit für die vielen Menschen, die überproportional viel für ihre Wohnungen bezahlen müssen. Doch auch wenn die Mieten gerade im Umland von Frankfurt hoch und Wohnungen rar sind: Man wird das Problem nicht lösen, indem man die Ballungsräume immer weiter zubaut. In einer Stadt wie Schwalbach oder im winzigen Main-Taunus-Kreis ist der Platz nun einmal begrenzt. Angesichts der ständig schrumpfenden Bevölkerung in ganz Deutschland ist weiterer Geschosswohnungsbau ohnehin fragwürdig. Denn bundesweit mangelt es mit Sicherheit nicht an preiswerten Wohnungen, da ist eher der zunehmende Leerstand ein Problem. Unterm Strich ist es einfach nicht gut, wenn immer mehr Menschen in die großen Städte ziehen. Daher ist es sowohl ökonomisch als auch ökologisch falsch, sie mit günstigen Mieten dorthin zu locken. **Matthias Schlosser**

Kooperation zwischen Samsung und Stadt ...

„Open Tech Academy“ eröffnet

Fortsetzung von Seite 1

anzuregen und Interesse für technische Konstruktionen, Design-Prozesse und neue Verfahren zu wecken. Die Schüler lernen, in digitalen Dimensionen zu denken, eigene Ideen zu entwickeln und sollen durch das Anwenden digitaler Technologien von passiven Nutzern zu aktiven Machern werden.

„Die ‚Open Tech Academy‘ ist eine sinnvolle Ergänzung für das Bildungsangebot unserer Stadt. Sie vermittelt wichti-

ge digitale Kompetenzen an die jungen Menschen und bereitet sie auf spielerische Weise auf die Arbeitswelt von morgen vor“, sagt auch Bürgermeisterin Christiane Augsburger.

Realisiert werden konnte das außergewöhnliche Projekt durch den Einsatz von 421 Samsung Mitarbeitern, die beim diesjährigen „J.P. Morgan-Lauf“ mehr als 20.000 Euro für das Projekt „erliefen“. Neben der finanziellen Förderung stellt Samsung auch die Technik wie Bildschirme, 3D-Drucker, Tablets oder Digital-kameras zur Verfügung.

Weitere Informationen gibt es unter www.open-tech-academy.de im Internet. **red**

Kleinanzeigen

Sulzbach: 2 Zi., Küche integriert ins Wohnzimmer (o. Küchenmöbel), gr. Terrasse, Bad m. Dusche, ca 71 qm, EUR 500,- + Nk. + Kt., ab 1.2.16. Tel. 06196/73037 oder 85835

Künstlerin sucht Zinn aller Art und Form für kreative Gestaltung. Gerne auch Armbanduhren. Zahle faire Preise. Tel. 069/27298254

Schöne, seniorengerechte 3-Zi.-Whg. zum Kauf gesucht. Für unsere Eltern suchen wir eine helle Eigentumswohnung (80-95qm) in Alt-Schwalb., Sulzb. o. Bad Soden, damit sie jetzt im Alter wieder in unserer Nähe leben können. Tel. 0170/9182578 oder Mail: etw-suche-mtk@gmx.de

Kaufe alte Druckmaschinen und Papierschneider, auch mit Defekt, z. B. Heidelberger, Polar und Maschinen zur weiteren Bearbeitung. Tel. 0152/29510727

140 qm Gewerbefläche in Eschborn, Hauptstraße, zu vermieten. Mit gr. Schaufenster, geeignet für Apotheke, Arztpraxis o. Büro mit 84 qm im EG, Toi., Küche ausgestattet, Keller 56 qm, Tel. 0152/29510727

Suche Haus oder Grundstück in Schwalbach. Tel. 0172/5672874, E-Mail: johal_transfers@yahoo.com

Gymnasialschüler, 6. Klasse, sucht Nachhilfe in Mathematik. Tel. 06196/81573

Junge Familie aus Eschborn sucht 4-Zi.-Wohnung in Eschborn, Schwalbach, Sulzbach bis ca. EUR 1.000,- Kaltmiete. Gerne mit Garten oder Terrasse. Wir sind beide berufstätig und haben 2 Kinder im Kindergarten- bzw. Grundschulalter. Tel. 0176/99039845

Junge Familie mit 2 Kindern sucht seit längerer Zeit ein Haus in Schwalbach am Taunus. Wenn Sie etwas für uns haben, bitte melden unter Tel. 0176/95464263

Frankfurt-Sossenheim, 3-Zi.-Wohnung, DG, ca. 55 qm, Laminat, Miete EUR 480,- zzgl. Nk. + Kt., ab 1.11. oder später, von privat, Tel. 0152/06030732

Ihre Werbung in der **Schwalbacher Zeitung**

Wir informieren Sie gerne: **06196 / 84 80 80**

FLOH- & TRÖDELMÄRKTE

Sa., 31.10. u. Fm.-Höchst, 8 – 14 Uhr
Do., 05.11.15 Jahrhunderthalle, Parkplatz B, Pfaffenwiese
Sa., 31.10.15 Fm.-Kalbach, 14 – 18.30 Uhr
Frischezentrum, Am Martinszehnten
So., 01.11.15 Eschborn, 10 – 16 Uhr
Selgros, Fraunhofer Straße 5 – 11
Weiss: 06195 / 901042 | www.weiss-markte.de



Richtfest. Mit Bier und Bratwurst feierten Bauarbeiter, Eigentümer und Nachbarn der sieben Reihenhäuser auf dem Areal des ehemaligen Schlecker-Marktes am Ostring am vergangenen Donnerstag Richtfest. Die jeweils rund 138 Quadratmeter großen Häuser, die in den vergangenen Wochen anstelle des lange verwaisten Komplexes gebaut wurden, sollen im März bezugsfertig sein. Foto: Schlosser

Nachfolger für den ehemaligen Bastelbasar im Bürgerhaus findet in der Friedenskirche statt

Kreativmarkt Mitte November

● **Erstmals findet am Sonntag, 15. November nach dem Gottesdienst in der Friedenskirche eine Kreativmarkt statt.**

Die Idee für diesen Markt kam von einigen Frauen, die ihre Werke schon seit vielen Jahren auf dem Bastelbasar zu Gunsten der Ökumenischen Diakoniestation Schwalbach/Niederhöchst verkauft hatten. Doch der findet in diesem Jahr erstmals nicht mehr statt. Durch diese Anregung wird die Tradition

nun im Gemeindezentrum der Friedenskirche in der Bahnhofstraße fortgesetzt. Auch der Kindergarten „Am Park“ beteiligt sich am Kreativmarkt.

Los geht es um 11 Uhr mit dem Verkauf von vielen kreativ erschaffenen Produkten geben. Auch ein Café im Gemeindehaus mit der Möglichkeit zur Begegnung und zum Gedankenaustausch wird von 12 bis 17 Uhr den Basar begleiten.

Viele Frauen haben in den vergangenen Monaten gebastelt, gestrickt, gehäkelt, genäht, ge-

hämmt, gebacken, gekocht, gebunden und vieles mehr. Im Untergeschoss des Gemeindehauses wird allerlei für Kinder angeboten. Es wird einen Büchertisch der Buchhandlung Limes-Buchhandlung geben, bei dem auch neue Kinderbücher der Buchmesse vorgestellt werden. Die Schwalbacher Autorin Carolin Ronner wird bis 14 Uhr Kinderaktivitäten und eine Lesung für Kinder anbieten.

Der Erlös des Tages soll einem Gemeindeprojekt zu Gute kommen. **red**



Baubeginn im November. Allen Protesten aus Schwalbach zum Trotz wird die Stadt Eschborn einen Teil ihrer Flüchtlinge faktisch in Schwalbach unterbringen. Im November will der Main-Taunus-Kreis mit den Bauarbeiten für eine Container-Sammelunterkunft „Im Wehlings“ unmittelbar an der Stadtgrenze zu Schwalbach beginnen. Schon im März sollen dort nach aktuellem Stand 96 Flüchtlinge einziehen. Ob es dabei am Ende bleibt, ist allerdings ungewiss. Mit dem Bau der Containeranlage „Am Erlenborn“ in Alt-Schwalbach soll im Januar begonnen werden. Dort sollen ab Juni mindestens 40 Asylbewerber unter kommen. Foto: Schlosser

Teppichwäscherei & Reparatur IRANI

Große Herbstaktion

Bis zu 50% Rabatt*

*auf ausgewählte Leistungen, gültig bis 6.11.2015

Bio-Teppichreinigung und Reparatur

7 Stufen Edelwäsche

Abhol- und Lieferservice

Kostenlose Beratung

Bio-Teppichreinigung IRANI

Bolongarstraße 179
65929 Frankfurt-Höchst
Tel. 069 / 400 362 46
oder 0177 / 421 06 22

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 8–19 Uhr, Sa. 9–18 Uhr

Diese Woche nur bei SZplus

SZplus

15% Nachlass auf einen XXL-Sonntagsbrunch

für alle angemeldeten SZplus-Nutzer.
Einlösbar vom 26.10.-30.11.2015
im Dorint Hotel Main-Taunus-Zentrum.

Gutschein und weitere Informationen unter www.schwalbacher-zeitung.de

SZplus GUTSCHEIN

KRÜMEL BOX

Das Backcafé mit griechischem Flair in Ffm.-Unterriederbach, Wasgastr. 19a

€ 5,- Wertgutschein
(ab € 20,- Mindestverzehr)

gültig vom 29.10.-4.11.2015

Schreibwaren

Anslan

Nicht nur das Wetter ist Glücksache ...

Uhrenbatterien-Wechsel

Schulbedarf, Tabakwaren, Zeitschriften, Geschenkartikel, Top-Model-Artikel, Spielwaren
Marktplatz 21, Telefon 06196/5 61 33 69
Neue Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8 bis 18.30 Uhr; Sa. 8.30 bis 14 Uhr

Lotto-Toto

DONNER WETTER
www.donnerwetter.de

Herausgegeben von www.donnerwetter.de für den heutigen Mittwoch und die Folgetage



Mittwoch
Wechselhaft



Donnerstag
Heiter



Freitag
Heiter



Samstag
Heiter



Sonntag
Heiter



Wir trauern um unsere ehemalige Mitarbeiterin und Kollegin

Bärbel Herberth

Bärbel Herberth hat ihre Ausbildung bei der Stadtverwaltung absolviert. Von 1973 bis 2009 war sie in mehreren Ämtern tätig, zuletzt im Bürgerbüro. Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Ihr Schicksal macht uns betroffen
und unser tiefes Mitgefühl gilt der Familie.

Schwalbach am Taunus, 23. Oktober 2015

Der Magistrat
der Stadt Schwalbach am Taunus
Christiane Augsburger
Bürgermeisterin

Der Personalrat
der Stadt Schwalbach am Taunus
Gerlinde Ulbrich
Vorsitzende

Sigrid Schmidt

† 8. Oktober 2015

Herzlichen Dank

sage ich allen Trauergästen, die mit mir Abschied nahmen, für herzliche Worte, zahlreiche Blumen und Geldzuwendungen für späteren Grabschmuck.

Besonderer Dank an Daniel Stockert von Reichmann Bestattungsdienste und an die Gemeindereferentin Beate Greul der Gemeinde Christ-König in Eschborn.

Karl-Heinz Schmidt

Schwalbach am Taunus, im Oktober 2015

*Ganz still und ohne ein Wort
gingst du von deinen Lieben fort.
Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruhest du still und unvergessen.*

*Du wolltest noch so vieles tun,
nun müssen deine Hände ruhn.
Es ist so schwer das zu verstehen,
dass wir uns nie mehr wiedersehen.*



Isa Stanimirov

* 20. 3. 1932 † 25. 10. 2015

In unendlicher Trauer

Marija und Katica Stanimirov
Danica, Stefan und Thomas Hotz

Die Beerdigung findet am Freitag, dem 30. Oktober 2015, um 10.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Schwalbach am Taunus statt.

Artur Jeziorski

† 6. Oktober 2015

Herzlichen Dank

sagen wir allen,
die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten,
mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme
auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Annemarie Jeziorski

Schwalbach am Taunus, im Oktober 2015

Jutta Schüler

* 15. 10. 1943 † 21. 10. 2015

Günter Schüler

Christina Boesen mit Ralf und Lena
Frank Schüler mit Jadranka
Jeanette Reinke mit Helmuth und Sylvia

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am
Freitag, dem 6. November 2015, um 11.00 Uhr
auf dem Waldfriedhof in Schwalbach am Taunus, Ostring, statt.

*Seid nicht traurig, dass ich gegangen,
denkt an mich und an die Zeit
die wir miteinander verbringen durften.*

Trauernd, aber mit schönen Erinnerungen nehmen wir
Abschied in Liebe und Dankbarkeit.



Josef Pfaff

* 15. Februar 1928 † 25. Oktober 2015

Marianne Pfaff
Lydia Krissel mit Familie
Herbert Wassmuth
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier ist am Montag, dem 2. November 2015,
um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Niedernhausen.
Die Urnenbeisetzung findet zu einem späteren Zeitpunkt im engsten
Familienkreis statt.

Impressum

Schwalbacher Zeitung
Verlag Mathias Schlosser
Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach

Herausgeber und verantwortlich für den
Inhalt: Mathias Schlosser

Telefon: 06196/848080
Fax: 06196 / 848082
E-Mail: info@schwalbacher-zeitung.de
Internet: www.schwalbacher-zeitung.de

Druck:
ColdsetInnovation Fulda,
Am Eichenzeller Weg 8
36124 Eichenzell

Verteilung:
Prospektverteilerdienst Malik,
Gartenstraße 24,
65812 Bad Soden;
Tel. 06196/9502553

Redaktions- und Anzeigenschluss:
freitags, 16 Uhr

Für unverlangt eingesandte Manuskripte
und Fotos übernehmen wir keine Gewähr.
Der Verlag behält sich das Recht vor,
für Prospektanzeigen, Anzeigenstrecken,
Anzeigen in Sonderveröffentlichungen
oder Kollektiven sowie für Sonderwer-
bungen und für in der Preisliste nicht
erwähnte Teilbelegungen Sonderkon-
ditionen entsprechend den besonderen
Gegebenheiten zu vereinbaren.



Gabriele Vöth
Fachgeprüfte
Bestatterin

„Diskrete Beratung und persönliche
Betreuung stehen an erster Stelle.“

24h Bereitschaft

Reichmann

BESTATTUNGSDIENSTE

Fachbetrieb für Bestattungsdienste:
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Natur- und Alternativbestattungen
Erledigungen aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge / Treuhand

Westring 67 · Schwalbach a.Ts.
info@reichmann24.de
www.reichmann24.de
Tel.: 0 61 96/14 46



Geburtstag, Jubiläum, Hoch- zeit, Todesfall

... mit einer Familien-
anzeige informieren
Sie alle Schwalbacher
schnell und preiswert
und vergessen mit
Sicherheit niemanden.

**Schwalbacher
Zeitung**



**W. STEFFENS
& SOHN**
Grabsteine

KRONHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:
TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91



Bestattungshaus Grieger

- Abholung Tag und Nacht
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigene Sarg- und Urnenausstellung
- Bestattungsvorsorge

Marktplatz 43 (direkt am Busbahnhof),
65824 Schwalbach

www.bestattungshaus-grieger.de
info@bestattungshaus-grieger.de

24 Stunden erreichbar unter Telefon: **06196 / 95 2345-0**



SZplus

**Jetzt
anmelden!**



– die Schwalbacher Zeitung
für jeden Tag!
www.schwalbacher-zeitung.de



Gewinnspiel soll das Eintauschen der Einkaufsgutscheine fördern

Gewerbeverein sucht Schwalbacher Taler

● Vor neun Jahren hat der Gewerbeverein den Schwalbacher Taler eingeführt. Seitdem ist der Schwalbacher Einkaufsgutschein zu einem beliebten lokalen Geschenkartikel geworden. Doch etliche Taler



wurden verkauft, aber nie eingelöst.

500 Münzen hat der Gewerbeverein im Jahr 2006 prägen lassen. Die Schwalbacher Taler mit einem Einkaufswert von je zehn Euro können seither im Bürgerbüro gekauft und in mehr als 20 Geschäften in Schwalbach eingelöst werden. Im Laufe der Zeit scheinen aber viele der Taler in Schubladen und Schränken verschwunden zu sein. „Im Moment sind höchstens noch rund 100 Münzen im Umlauf“, berichtet Mathias Schlosser, der Vorsitzende des Gewerbevereins.

Damit gerade in der Weihnachtszeit wieder genügend Taler zur Verfügung stehen, bittet der Gewerbeverein alle Schwalbacher, nach den ver-

borgenen Talern zu suchen und diese einzulösen. Zur Motivation startet der Verein morgen ein Gewinnspiel: Vom 29. Oktober bis zum 14. November erhalten Kunden, die in einem der teilnehmenden Geschäfte mit einem Schwalbacher Taler bezahlen für jede eingelöste Münze einen Teilnahmechein. Aus allen Einsendungen wird am Ende der Gewinner gezogen, der dann zehn Schwalbacher Taler im Wert von insgesamt 100 Euro erhält. „So kann man aus einem Taler zehn machen“, sagt Mathias Schlosser.

Angenommen werden die Schwalbacher Taler zurzeit von folgenden Geschäften und Dienstleistern: Autohaus Schwalbach, Autohaus Ziplinski, Blumen Scherer, Brillen Platz, Micasa Gesundheitsberatung, Steuerberatungskanzlei Reimann, Elektro Albat, Kosmetikstudio Mammittsch, Galerie Elzenheimer, Tankstelle Steier, Limes-Apotheke, Pax Sicherheitsdienst, Pizza Petro, Hart GmbH, Rhein-Main-Kaufhaus, Schmuck und Edelsteine Karaiskos, Schreibwaren Arslan, Schreinerei Böckner, Taunus-Apotheke, Sonnenstudio Welcome Sun, Restaurant „Zum Forsthaus“. red

Entspannung für Frauen

Hatha-Yoga

● Am Samstag, 31. Oktober, führt Ingrid Neupauer ins Hatha-Yoga ein.

Das ist eine Form des Yoga, bei der das Gleichgewicht zwischen Körper, Geist und Seele vor allem durch körperliche Übungen, Atemübungen und Meditation angestrebt wird. Hatha-Yoga wird praktiziert von 15.45 Uhr bis 18 Uhr im Frauentreff. Anmeldung nimmt Ingrid Neupauer unter der Telefonnummer 82231 oder per Mail an i.neupauer@web.de entgegen. red

Evangelische Friedenskirche

Meditative Andacht

● Die nächste meditative Andacht in der evangelischen Friedenskirche findet am Freitag, 30. Oktober, statt.

Alle vier Wochen besteht die Chance, den ganz persönlichen Umriss einmal auf null zu stellen und mit ganz anderen Gedanken ins Wochenende zu starten. Diese ruhige und besinnliche Form des Gottesdienstes am Abend findet regelmäßig am letzten Freitag im Monat statt, diesmal zum Thema „Seine Hand hält uns geborgen“. Beginn ist um 18.30 Uhr. Weitere Informationen gibt es unter der Telefonnummer 7860762. red



Weltspartag. An die schöne Tradition des Sparens und an den Weltspartag am Freitag, 30. Oktober, wollten die Erzieherinnen des Schulkinderhauses Geschwister-Scholl-Schule II erinnern. Mit zehn Grundschulern besuchten sie deshalb am Montag die Taunussparkasse am Marktplatz. Regionalfilialeleiter Pierre Stern zeigte den Kindern nicht nur Tresore und Schließfächer, die sie eigenhändig aufschließen durften, sondern auch, wie man Geld abhebt, das zuvor – Stichwort sparen – natürlich vorhanden sein sollte. Foto: mag

Wahl des Ausländerbeirates am 29. November – Wahlbenachrichtigungen werden verschickt

Briefwahl online beantragen

● Schwalbacher, die bei der Ausländerbeiratswahl am 29. November nicht ins Wahllokal kommen können und stattdessen per Briefwahl wählen möchten, können den Wahlschein dafür auch online beantragen.

Er ist zu finden unter www.schwalbach.de/Aktuelles. Um einen Wahlschein online zu beantragen, muss der Wahlberechtigte im Wählerverzeichnis der

Stadt eingetragen sein. Darüber werden alle Wahlberechtigten bis voraussichtlich 31. Oktober mit der Zusendung der Wahlbenachrichtigung informiert. In diesem Benachrichtigungsschreiben findet man die Information zum Wahlbezirk und die laufende Nummer, unter der der Wahlberechtigte im Wählerverzeichnis eingetragen ist.

Alternativ kann man die Ausstellung von Briefwahlunter-

lagen beantragen, indem man den vorgedruckten Antrag auf der Rückseite des Schreibens vollständig ausgefüllt per Post (im frankierten Umschlag) oder per Fax an die Stadtverwaltung zurückschickt.

Wer bis Ende Oktober keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat und glaubt, wahlberechtigt zu sein, kann sich an das Bürgerbüro (Telefon 06196/804-310) wenden. mag

71 Preise für Schüler der Musikschule Taunus – Zahlreiche Preisträger auch aus Schwalbach

Nachwuchs-Talente geehrt

● Mit einer Preisträger-Matinée hat die Musikschule Taunus ihre erfolgreichsten Schüler geehrt. Etliche der erfolgreichen Jungmusiker kommen aus Schwalbach.

Eschborns Bürgermeister Mathias Geiger ehrte die Preisträger des „Jugend Musiziert“- und des „Mendelssohn-Wettbewerbs“ und belohnte jeden mit einem Büchergutschein. Insgesamt 71 Preise spiegeln den Erfolg der Begabtenförderung wieder. Der Schülerzuwachs auf derzeit 2.046 Schüler zeigt andererseits aber auch die Brei-

tenförderung der Musikschule Taunus.

Preise erhielten Malte Amelung, Rebecca Belfor, Mareike Berg, Justus Binnewies, Lara Botha, Finn Bratz, Joana Brücks, Julian Drechsler, Lisa Dreher, Benoit Francois, Thibault Francois, Tiffany Goldstein, Adjoa Gilsebach, Ben Herrigt, Daniela Hess, Djung Sue Jeon, Brid Johnen, Aneta Kolar, Michèle Kolesnikov, Laura Kreick, Simon Kupferschmitt, Yining Liu, Ha-Eun Ma, Ha-Young Ma, Johanna Meisel, Pauline Meisel, Per Meyners, Niaz Moamar, Carina Müller, Moritz Nau, Lara Nolt-

ze, Raphaela Patsakas, Magdalena Schönherr, Maren Siegels, Robert Siegels, Luam-Marlene Silz, Elisabeth Statescu, Laurenz Thielecke, Margarita Tychina, Violetta Tychina, Valeria Voloshin, Theo Wachs und Jan Weiss.

Betreut werden die jungen Musiker von Tatjana Benn, Christiane Bergmann, Andrea Böhl, Roland Dreher, Olga Erkenaberejnikh, Tatjana Edelstein, Alexander Fradkin, Inesa Fradkina, Mikhail Fradkin, Svetlana Grodzinski, Darek Kolodynski, Irina voKnebel, Christoph Schmidt und Simon Schumann. red



Stolz nahmen die Sieger des Wettbewerbs „Jugend Musiziert“ und des Mendelssohn-Wettbewerbs ihre Preise im Bürgerhaus von Niederhöchstadt in Empfang. Foto: Musikschule Taunus

Unser Angebot für Sie
bis zum 10.11.15

Schmuck & Edelsteine Karaiskos
Marktplatz 42, 65824 Schwalbach
Tel. 0 61 96 / 920 92 30

585/-Gelbgold
Edeltopas, Amethyst, Lemonquarz

Collier € 1.149,-
jetzt € 979,-

Armband € 499,-
jetzt € 595,-

www.schmuck-karaiskos.de

POLSTEREI & DEKORATION
MEISTERBETRIEB

Polsterei Petković
Bahnstraße 10
65824 Schwalbach
Tel. 06196 - 7769902
www.polsterei-dekoration.de

Werbung bringt Erfolg!
Rufen Sie uns an:
06196 / 84 80 80

Musikschule Taunus

öffentl. Schule im Verband deutscher Musikschulen
1.600 Schüler, 30 Unterrichtsstandorte
Kurse für Kinder ab 6 Monaten

Steinbacher Straße 23 • 65760 Eschborn-Niederhöchstadt •
Telefon 06173/66110 oder 640034 • info@musikschule-taunus.de
• www.musikschule-taunus.de Unterricht in der Geschwister-Scholl-Schule

Am 30. Oktober ist Weltspartag.

Wer bis zum 27. November einen Fondssparplan abschließt, bekommt bis zu 250 Euro geschenkt.

Taunus Sparkasse



Die Städtepartnerschaften von Schwalbach hatten für den diesjährigen Frankfurt Marathon eine eigene Europastaffel gebildet und liefen am Sonntag auf den 43. Platz. Die Staffel bildeten (von links) Sonia Rogey (Avrillé), Anke Kracke (Schwalbach), Jakob Sowinski (Olkusz) und Russell John Best (Yarm), die 42 Kilometer in 3 Stunden und 18 Minuten bewältigten. Foto: Jünemann

Läufer aus allen drei Partnerstädten Schwalbachs waren beim Frankfurt Marathon dabei

Europastaffel für ein Lauffest

● **Kulturkreis-Geschäftsführerin Anke Kracke ist nicht nur Kulturmanagerin, sondern auch passionierte Läuferin, und sie weiß: „Gemeinsames Laufen verbindet.“ Da bot es sich geradezu an, diesen Gedanken für die drei Schwalbacher Städtepartnerschaften zu aktivieren.**

Die Europastaffel war geboren, ein eigenes T-Shirt schnell produziert. Am vergangenen Sonntag beim Frankfurt Marathon wurde die Idee umgesetzt – mit sensationellem Ergebnis. Die Idee der gemeinsamen Laufstaffel fiel in den Partnerstädten in Avrillé (Frankreich), Olkusz (Polen) und Yarm (England) auf fruchtbaren Boden. In Avrillé war die Begeisterung so groß, dass der Laufclub der Stadt – „Les Foulees Avrillaises“ – gleich mit einer zusätzlichen Staffel sowie drei Läufern für den kompletten Marathon anrückte. Gilbert Parvedy, Vorsitzender des Vereins, erklärte: „Unser Club ist sehr aktiv bei vielen Veranstaltungen in Frankreich, und da war es sofort klar, dass wir an der Europastaffel und dem Frankfurt Marathon teilnehmen.“

Betreut wurde die Läufergruppe durch die Schwalbacher Turngemeinde, die selbst viele erfahrene Marathonläu-

fer in ihren Reihen hat. Unter der Leitung von Ralf Roßmann und Axel Hirschelmann sorgte sie dafür, dass alle Staffelläufer an ihren Wechselplatz gebracht und wieder abgeholt wurden. Teilweise wurden die Gäste auch in Familien der Mitglieder untergebracht. „Die Gastfreundschaft ist beeindruckend, das Lauffest hat richtig Spaß gemacht“, kommentierte Russ Best aus Yarm. Dazu trug dann auch das gemeinsame Abendessen am Sonntag in der Jahn-Turnhalle bei. Gäste und Gastgeber ließen in geselliger

Runde mit fröhlichem Gesang den Marathontag ausklingen.

Und das Ergebnis kann sich sehen in der Tat lassen. Die Europastaffel mit Sonia Rogey (Frankreich), Anke Kracke (Deutschland), Jakob Sowinski (Polen) und Russell John Best (England) bewältigte die 42,195 Kilometer lange Strecke in 3 Stunden 18 Minuten und 11 Sekunden. Damit landeten die Läuferinnen und Läufer der Städtepartnerschaften unter den 1.184 gemischten Staffeln auf dem 43. Platz. Schneller war nur Gilbert Parvedy, der als Einzellaäufer den gesamten Marathon in 3 Stunden und 15 Minuten absolvierte.

„Ein wirklich gelungenes Lauffest, das unseren Städtepartnerschaften neue Impulse gibt“, freute sich Trudel Schulte-Mäter, die Vorsitzende des Arbeitskreises Avrillé. „Solche Sportveranstaltungen festigen nicht nur die Freundschaft der Partnerstädte, sondern helfen auch, diese an die nächste, jüngere Generation weiterzugeben“, war Günter Pabst vom Arbeitskreis Olkusz überzeugt. Anke Kracke ist mit der Europastaffel ebenfalls rundum zufrieden: „Der Anfang ist gemacht, und ich bin sicher, dass wir im kommenden Jahr wieder eine oder sogar mehrere gemeinsame Staffeln haben werden.“ red



Auf den Trikots standen die Namen aller Schwalbacher Partnerstädte. Foto: Jünemann

Behinderten-Selbsthilfe

Neue Mitglieder

● **Das nächste Treffen der Behinderten-Selbsthilfe Schwalbach findet am Montag, 2. November, statt.**

Beginn ist um 15 Uhr im Gemeindehaus der katholischen Gemeinde in der Badener Straße 23. Im Rahmen des Treffens werden wieder zwei neue Mitglieder aufgenommen. Körperbehinderte, die die Gruppe kennenlernen möchten, sind eingeladen. Telefonische Informationen zur Gruppenarbeit geben Liane Lückfeld (Telefon 81733) und Kornelia Schwettmann (Telefon 82362). red

Schlüssel im Auto

Leichtes Spiel

● **Langfinger haben am Dienstagmorgen vergangener Woche zugeschlagen und einen Pkw vom Hof einer Firma entwendet.**

Dabei hatten die Täter leichtes Spiel, das Fahrzeug im Wert von rund 6.000 Euro war nicht verschlossen und die Zündschlüssel befanden sich im Innenraum. Zwischen 3 Uhr und 6 Uhr betrat die Ganoven das Firmengrundstück in der Feldbergstraße, öffneten den Wagen und fuhren damit davon. An dem blauen Dacia Logan waren zur Tatzeit die amtlichen Kennzeichen „F-JS 2064“ angebracht. Zeugen und Hinweisgeber werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei Hofheim unter Telefon 06192/2079-0 zu melden. pol

Krad verschwindet

Schwerer Diebstahl

● **In der Berliner Straße wurde in der Nacht zum Samstag ein Krad gestohlen.**

Der Geschädigte stellte sein Motorrad vom Typ Suzuki GSX-R600 am Freitag gegen 18 Uhr in Höhe des Hauses Berliner Straße 10 ab. Er sicherte es mit dem Lenkadschloss und einem Bremscheibenschloss hinten. Unbekannte Täter entwendeten das Krad trotzdem. Der Wert des Motorrads beträgt nach Angaben der Polizei rund 4.000 Euro. Hinweise nimmt die Kriminalpolizei in Hofheim unter der Telefonnummer 06192/2079-0 entgegen. pol

Kung Fu in der Sonnenfaust-Akademie am Kronberger Hang

Kurse für Anfänger

● **Nach den Herbstferien sind noch Plätze in den Anfängerkursen für das Kung-Fu-Training der Sonnenfaust-Akademie in Schwalbach frei.**

Neben dem traditionellen Kung Fu für Erwachsene gibt es auch das Kinder-Kung-Fu „Kleine Drachen“. Das Kinder-Kampfsport-Programm soll gegen Langeweile, Übergewicht und Haltungsschäden helfen. Die speziellen Kung-Fu-Übungen sollen außerdem Konzentrationsfähigkeit, Kreativität, Lernbereitschaft und das soziale Verhalten verbessern. Laut einer Mitteilung der Sonnenfaust-Akademie würden auch Unruhe und Aggression abgebaut und Höflichkeit, red

Disziplin und Verantwortungsbewusstsein gefördert.

Auch die motorischen Fähigkeiten sowie Kondition und Beweglichkeit soll das Training verbessern. Durch den Selbstverteidigungsaspekt werde das Selbstbewusstsein gesteigert und die damit zusammenhängende Gelassenheit, mit Konflikten und Gewalt besser umzugehen. Und was für das Kind gut ist, könne auch für den Erwachsenen nicht schlecht sein. Daher gibt es in den Räumen der Kinderzeit-Schule am Kronberger Hang auch Kurse für Erwachsene. Weitere Informationen bekommt man unter der Telefonnummer 0172/5277335 oder unter www.sonnenfaust.de im Internet. red



Kinderglück. Die Kraniche gehen, der Storch kommt. Mit einer liebevollen Dekoration wurde in der Sachsenshausen-Straße ein neue, kleine Schwalbacherin begrüßt. Foto: A. Schlosser

Große Weinverkostung im Badischen Weinhaus Werner
in Liederbach am Taunus
30.10. - 01.11.2015
FR. 17.00 - 21.00 Uhr, SA. 11.00 - 19.00 Uhr
und SO. 11.00 - 17.00 Uhr

Verkosten Sie in gemütlicher Atmosphäre über 500 Weine von 25 badischen sowie zwei württembergischen Weinerzeugern.

Erleben Sie die Vielfalt der versch. Rebsorten aus den Anbaugebieten: Kaiserstuhl, Ortenau, Bodensee, Markgräflerland, Tauberfranken, Breisgau, Kraichgau u. Württemberg.

Besuchen Sie uns! BADISCHES WEINHAUS WERNER
Höchster Str. 96 Telefon: 069-30 85 80 30
65835 Liederbach info@weinhaus-werner.de
www.weinhaus-werner.de

Maler Dehmel
Maler- und Lackiermeister
Gärtnerweg 8 · 65824 Schwalbach
06196-83525 · malerdehmel@web.de

Alle Maler- und Tapezierarbeiten – Innenräume und Fassaden – kompetente Beratung – solide, preiswerte, schnelle Ausführung

EICHWALD-RESTAURANT
Am Sportplatz 6
65843 Sulzbach am Taunus
Telefon 0 61 96 / 64 33 53

Leckere Spezialitäten von Wild und Gans nach traditionellen Hausrezepten sowie Balkan- und eigene Hauskreationen.

Lassen Sie sich inspirieren und genießen Sie das vielfältige gastronomische Angebot.

ÖFFNUNGSZEITEN
Dienstag - Samstag von 17.00 bis 24.00 Uhr
Sonntag und Feiertag von 11.00 bis 14.00 Uhr
und von 17.00 bis 24.00 Uhr
Montag Ruhetag

Mitteilungen aus dem Rathaus Stadt Schwalbach am Taunus

28. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur und Soziales

Hiermit gebe ich bekannt, dass die 28. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur und Soziales

am Dienstag, 03.11.2015, um 19:30 Uhr im Raum Avrillé (Raum 7/8), Bürgerhaus, Schwalbach am Taunus stattfindet.

TAGESORDNUNG:

01. Genehmigung der Niederschrift über die 27. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur und Soziales vom 24.09.2015
02. Tätigkeitsbericht des Ausländerbeirates für die Jahre 2014 und 2015 (bis 30.06.2015)
Vorlage Nr. 17/B 0089 vom 08.09.2015, Magistrat
03. Zuschuss zu den Kosten für das Projekt „Haushaltsnahe Dienstleistungen/Hanah*s Dienste“ im Jahr 2015/ Sperrvermerk
Vorlage Nr. 17/M 0191 vom 14.09.2015, Magistrat
04. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für die Haushaltswirtschaft mit doppelter Buchführung der Stadt Schwalbach am Taunus für das Haushaltsjahr 2016
Vorlage Nr. 17/M 0195 vom 14.09.2015, Magistrat
05. Geschwisterermäßigung in Schwalbacher Betreuungseinrichtungen (Kindertagesstätten) bei gleichzeitigem Besuch einer privaten Grundschule in Schwalbach am Taunus durch ein älteres Geschwisterkind
Vorlage Nr. 17/M 0197 vom 13.10.2015, Magistrat
06. Anfragen und Mitteilungen
07. Festlegung des nächsten Sitzungstermines

Schwalbach am Taunus, 27.10.2015
gez. Marion Downing, Vorsitzende

Gartenbedarf u. Kaminholzhandel
M. Richter
Mühlstraße 43
65760 Eschborn
Tel./Fax 06173-60 83 80 Mobil 0162 - 47 61 268
www.kaminholz-richter.de

Kaminholzverkauf



- Anzeigensonderveröffentlichungen -

Geld und Immobilien

Aktuelle Wohnungsmarkt-Analyse für den Main-Taunus-Kreis: Zurzeit fehlen 2.200 Wohnungen

Kreis braucht mehr Wohnungen

Im Main-Taunus-Kreis werden rund 1.100 Wohnungen für die Flüchtlinge, die in diesem Jahr kommen, zusätzlich gebraucht. Das geht aus einer aktuellen Wohnungsmarkt-Analyse des Pestel-Instituts hervor. Nach Berechnungen der Wissenschaftler steigt der Gesamt-Wohnungsbedarf für den Main-Taunus-Kreis in 2015 damit auf rund 2.220 Wohnungen.

Im Schnitt wurden in den vergangenen Jahren im Kreis allerdings lediglich rund 680 Wohnungen pro Jahr fertiggestellt. Deshalb warnt das Pestel-Institut: „Um eine handfeste Wohnungsmarktkrise zu vermeiden, muss dringend neuer Wohnraum her. Immerhin braucht der Main-Taunus-Kreis in diesem Jahr

3,3-mal so viele Wohnungen wie bislang jährlich überhaupt neu gebaut wurden“, sagt Institutsleiter Matthias Günther. Auch in den kommenden Jahren müsse sich der Kreis auf einen „hohen Wohnraumbedarf einstellen“. Es sei deshalb „zwingend notwendig, die bisherige Neubaurate enorm zu steigern und beim Leerstand kräftig zu sanieren“, so das Institut.

Zwei „Mangelerscheinungen“ diagnostizieren die Wissenschaftler bei der Wohnungsmarkt-Analyse, die maßgeblich von der IG Bau in Auftrag gegeben wurde: „Es fehlen bezahlbare Wohnungen. Vor allem aber Sozialwohnungen.“

Gemeinsam sprechen sich die Vertreter der Baubranche für eine Ankurbelung vom Wohnungsbau und für eine Offensive bei der Sanierung leer-

stehender Wohnungen aus. Ebenso für einen Neustart des sozialen Wohnungsbaus. Erreicht werden kann dies, so das Pestel-Institut, durch zinslose Darlehen und Investitionszulagen für genossenschaftliche und kommunale Wohnungsunternehmen.

Um private Investoren zu gewinnen, schlagen die Wissenschaftler steuerliche Anreize vor. So sollte regional und zeitlich begrenzt in Verbindung mit Mietobergrenzen eine lineare Abschreibung für Abnutzung (AfA) von vier Prozent eingeführt werden. Ebenso eine degressive Abschreibung mit anfänglich zehn Prozent, um den sozialen Wohnungsbau zu stärken. Diese gab es bereits bei der letzten großen Zuwanderungswelle in den 90er-Jahren. „Wenn private Investoren bezahlbare Wohnungen bauen sollen, dann wird das ohne steuerliche Anreize nicht funktionieren“, so Günther.

Die vom Bund jetzt bereitgestellten 500 Millionen Euro, die die Länder bis 2020 jährlich für den sozialen Wohnungsbau bekommen sollen, sieht das Pestel-Institut kritisch. „Das wird hinten und vorne nicht reichen. Bundesweit werden dadurch bestenfalls zwischen 10.000 und 12.000 Wohnungen neu entstehen. Das ist eine Kapazität, die eine Großstadt nur so wegschluckt. Der Main-Taunus-Kreis wird davon nicht wirklich spürbar profitieren“, sagt Matthias Günther. red

Lieselotte Dobmeier setzt auf ein Team aus Beraterinnen

„Frauen beraten manchmal anders“



Immobilienmaklerin Lieselotte Dobmeier in ihrem Homeoffice in Frankfurt-Höchst. Foto: Cheema

Seit 2009 hat sich „ImmoLiDo-Immobilienmaklerinnen“ als Höchst auf Objektverkäufe spezialisiert. Das Frauenteam unter der Leitung von Lieselotte Dobmeier will dabei durch die fachgerechte und freundliche Beratung überzeugen.

Lieselotte Dobmeier: „Vor allem wenn es um Verkaufsaufträge geht, habe ich gemerkt, dass Damen gern kompetent, seriös und weiblich beraten werden.“ Die Firmenphilosophie von „ImmoLiDo-Immobilienmaklerinnen“ besteht darin, sowohl dem Kunden als auch dem Auftraggeber gerecht zu werden. Lieselotte Dobmeier fügt hinzu: „Aus diesem Grund haben wir eine reduzierte Maklerprovision von nur drei Prozent, die wir ausschließlich vom Käufer erheben, sodass keinerlei Preisminderung des Objektes aufgrund der Maklerprovision entsteht.“ Lieselotte Dobmeier arbeitet von einem Homeoffice aus und verzichtet bewusst auf externe Büroräume. So ist es ihr möglich nur die reduzierte Maklerprovision zu berechnen.

Die Maklerin mit Herzblut nimmt sich für jeden Kunden die nötige Zeit und berät ihn kompetent und individuell, vor allem beim Objektverkauf. Dass ihr dies sehr gut gelingt, zeigt sich vor allem bei den durchweg positiven Bewertungen bei Immobilienscout 24 und anderen Immobilien-Portalen. Bewertungen wie: „sehr gute Abwicklung“ oder „sehr seriöse Immobilienfirma“ und „sehr gute Zusammenarbeit und sehr kompetente und freundliche Beratung“, sind an der Tagesordnung.

Obwohl das Maklerinnenteam auf Objektveräußerungen spezialisiert ist, erhält es auch bei Vermietungsaufträgen die besten Bewertungen. Lieselotte Dobmeier ist nicht nur eine erfolgreiche Geschäftsfrau, sie ist zudem sozial engagiert und setzt sich stark für den Behindertensport ein. mc

ImmoLiDo
Immobilienmaklerinnen
Gutenstraße 47
65929 Frankfurt-Höchst
Telefon 069 / 30 08 77 72
info@immolido.de
www.immolido.de

Verkäufer von Immobilien können die Leistungen von Maklern nach wie vor kostenlos nutzen

Bewährtes System beim Verkauf

Ob Bestsellerprinzip oder Mietpreisbremse: Auf dem Immobilienmarkt gibt es einige Neuerungen, die viele Haus- und Wohnungsbesitzer verunsichern. Der Eschborner Immobilienmakler Christoph Samitz erläutert, dass kein Grund zur Sorge besteht, denn die Marktlage im Rhein-Main-Gebiet ist nach wie vor hervorragend.



Christoph Samitz. Foto: CSI

Was das Bestsellerprinzip angeht, weist Christoph Samitz darauf hin, dass die neue Regelung, nach der ein Haus- oder Wohnungsbesitzer den beauftragten Makler bezahlen muss, ausschließlich beim Vermieten gilt. „Bei Verkäufen hat sich nichts geändert. Da trägt auch weiter in der Regel der Käufer die Kosten für den Makler.“

Für potenzielle Verkäufer bedeutet das, dass sie bei „Christoph Samitz Immobilien“ auch weiterhin ein umfangreiches, kostenloses Serviceangebot nutzen können: „Für Verkäufer erstellen wir ausführliche und marktgerechte Bewertungen ihrer Wohnungen oder Häuser“, erklärt Christoph Samitz. Denn eine solche, realistische Bewertung ist seiner Meinung nach die wichtigste Grundlage für einen erfolgreichen und zügigen Verkauf.

Außerdem werden alle Objekte, die von „Christoph Samitz Immobilien“ betreut werden, in die umfangreiche Datenbank des Eschborner Maklerbüros aufgenommen. Und

dort finden sich in der Regel sehr schnell passende Käufer. Christoph Samitz: „Die meisten Objekte, die wir vermitteln, gehen an Kunden aus unserer Kartei und müssen gar nicht erst auf dem freien Markt angeboten werden. Das erspart gerade den Verkäufern viel Zeit und Mühe.“

Aber auch die Käufer profitieren von dem großen Angebot in der Datenbank, in der sie ebenfalls kostenlos ihr Suchprofil eingeben können. „Den meisten können wir schon nach kurzer Zeit Objekte anbieten, die gut zu ihren Vorstellungen passen“, berichtet Christoph Samitz. Das sei gerade in einem Markt mit großer Nachfrage nicht selbstverständlich.

Denn die Lage am Immobilienmarkt schätzt der Eschborner nach wie vor gut ein. Es gibt eine riesige Nachfrage vor allem nach Häusern und großen Eigentums-

wohnungen. Aber auch kleinere Wohnungen sind durchaus gefragt. „Sofern der Preis marktgerecht ist, kann man im Moment fast schon garantieren, dass ein Objekt innerhalb von zwei Monaten verkauft wird“, sagt Christoph Samitz.

Bei den Vermietungen rät er trotz Bestsellerprinzips und der geplanten Mietpreisbremse zur Gelassenheit: „Auch hier herrscht im Rhein-Main-Gebiet eine große Nachfrage, so dass Mietimmobilien weiter eine gute und stabile Geldanlage darstellen.“ Gleichwohl sei es nicht immer einfach, auf Anhieb den richtigen Mieter zu finden. Daher seien auch die Kosten, die ein Makler für die Suche nach einem ordentlichen und solventen Mieter berechnet, gut angelegtes Geld. pr

Christoph Samitz
Immobilien
Oberortstraße 27
65760 Eschborn
Telefon 06196/43778
info@csimakler.de
www.csimakler.de



- Anzeige -

„Wertpapier-Sparen ist die Antwort“

Wer bis zum 27. November einen Fondssparplan abschließt, bekommt bis zu 250 Euro geschenkt

Herr Stern, am 30. Oktober ist Weltspartag. Zeit, das Sparschwein zur Taunus Sparkasse zu bringen. Lohnt sich das heutzutage überhaupt noch bei den niedrigen Zinsen?

Pierre Stern: Natürlich. Auch wenn die Zinsen niedrig sind: Sparen ist einfach alternativlos. Damit man sich Wünsche erfüllen kann, jetzt gleich oder später. Ein Auto, eine neue Küche, ein Studium, die eigenen vier Wände, Vorsorge für das Alter. Darum ist Sparen so wichtig wie eh und je.

Funktioniert das nur mit dem guten alten Sparschwein?

Pierre Stern: Nicht nur... die Kinder lieben „ihr“ Sparschwein: Und wenn es dann am Weltspartag geöffnet wird, ist aus den vielen Geldstücken eine beträchtliche Summe geworden.

Dies ist eine wichtige Erfahrung, von der man auch als Erwachsener noch profitiert. Nicht umsonst ist der Weltspartag ein Tag, an dem alle Generationen Spaß haben: Kinder, Eltern und Großeltern.

Sie sagen nicht nur? Was denn noch?

Pierre Stern: Sparen kann auch Wertpapier-Sparen sein. Genau darauf wollen wir unsere Kunden in diesem Jahr aufmerksam machen.



Pierre Stern, Regionalfilialleiter

Was bedeutet denn genau Wertpapier-Sparen?

Pierre Stern: Wenn Sie regelmäßig eine bestimmte Summe auf einen Fonds einzahlen – dann nennen wir das Wertpapier-Sparen. Und als Anreiz haben wir dieses Jahr eine ganz besondere Aktion, die wir gerade gestartet haben und die bis zum 27. November läuft: Wer bis dahin in einen bestimmten Wertpapier-Fondssparplan bei uns abschließt und monatlich mindestens 25 Euro einahlt, bekommt nach einem Jahr eine Monatsrate als Treueprämie geschenkt. Das können bis zu 250 Euro sein. Ein Top-Angebot, das es so zum ersten Mal gibt.

Das klingt ja wirklich super. Wie geht es konkret?

Pierre Stern: Einfach zu uns in die Filiale kommen und sich beraten lassen.

Für wen ist dieses Angebot gedacht?

Pierre Stern: Für Groß und Klein. Man kann ja schon ab 25 Euro mitmachen. Das Wichtigste ist: einfach anfangen mit dem Sparen.

Kann man Sparen eigentlich lernen?

Pierre Stern: Ja, klar. Es ist ratsam, sich ein klares Ziel zu setzen. Wenn man sich zum Beispiel etwas Größeres anschaffen möchte, fällt das Sparen leichter, und es macht sogar richtig Spaß, auf ein konkretes Ziel zu sparen. Und dann heißt es: dranbleiben, dranbleiben, dranbleiben.

Was empfehlen Sie unseren Lesern?

Pierre Stern: Meine klare Empfehlung: Lassen Sie sich beraten – ganz persönlich und individuell bei Ihrer Taunus Sparkasse! Der Weltspartag ist eine gute Gelegenheit dazu. Denn das Allerwichtigste ist, überhaupt erst einmal mit dem Sparen anzufangen. Und für unsere kleinen Gäste haben wir in unseren Filialen selbstverständlich viele kleine Überraschungen vorbereitet.

Winterdienst:

Wir räumen Ihren Gehsteig für Sie!

Miet-Haus **MHI** Immobilien
Hausverwaltung
Tel. 06173 / 6 31 09

Ihr neues Haus ...

... gefunden durch
Werbung in der
Schwalbacher Zeitung

MANFRED KUHFUSS
Immobilien
seit 1964
069/31 40 26 0

Wenn es um Immobilien geht, sollten wir Ihr Ansprechpartner sein!

www.kuhfuss.de

- Verkauf
- Vermietung
- Verwaltung

Häuser
Wohnungen
Grundstücke

Sossenheim Weg 5-7 · 65929 Frankfurt am Main · Fax: 069/31 40 26 10

ImmoLiDo

ZU IHRER SICHERHEIT
IHR PARTNER in Ihrer Nähe

kompetent mit langjähriger Berufserfahrung seit 1978

Garantiert problemlose Abwicklung
Ihres VERKAUFS / Ihrer VERMIETUNG.

Von Verkäufern, Vermietern und Interessenten besonders empfohlen als PREMIUM PARTNER seit 2009

TESTEN SIE UNS ☺ – wir freuen uns auf SIE!

info@immolido.de www.immolido.de

Inh. Lieselotte Dobmeier, 65929 FFM Höchst-Untertliedbach

069 / 30 08 77 72
ImmoLiDo-Immobilienmaklerinnen



VERANSTALTUNGEN AUS DER REGION



Die Organe und insbesondere das Herz stehen im Mittelpunkt der aktuellen Körperwelten-Ausstellung in Mainz, bei der wieder spektakuläre Plastinate zu sehen sind. Foto: von Hagens

Körperwelten-Ausstellung bis zum Februar verlängert – Fünf Mal zwei Karten zu gewinnen

Eine Herzenssache in Mainz

Seit Juni präsentieren Plastinator Dr. Gunther von Hagens und Kuratorin Dr. Angelina Whalley im „Alten Postlager“ in Mainz ihre Ausstellung „Körperwelten – Eine Herzenssache“. Jetzt wurde die Ausstellung bis zum 5. Februar 2016 verlängert. Unsere Zeitung verlost fünf Mal zwei Eintrittskarten.

Körperwelten ist eine Ausstellung, die den Blick auf den Menschen nachhaltig verändert. Sie ist als Selbstentdeckungsfahrt konzipiert. Beginnend vom Skelett des Menschen über das Zusammenwirken der Muskulatur bis hin zur Entwicklung des Menschen im Mutterleib erhält der Besucher ein detailliertes Bild über den Aufbau seines Innenlebens. Eine Vielzahl spektakulärer Präparate erläutern für jedermann verständlich Or-

ganfunktionen und häufige Erkrankungen.

Thematischer Schwerpunkt dieser Körperwelten-Ausstellung ist das Herz mit seinem weit verzweigten Gefäßsystem. Das Hochleistungsorgan des Körpers ist durch die Dauerbelastung Funktionsstörungen und Verschleißerscheinungen ausgesetzt. Krankheiten des Blut-Kreislaufsystems sind heute die häufigste Todesursache. Sie sind jedoch vermeidbar. Hier setzt die Ausstellung an: Ohne mahnenden Zeigefinger zeigt sie, wie bereits kleine Änderungen im täglichen Leben große Auswirkungen auf den Gesamtzustand unseres Körpers haben.

Die Ausstellung beleuchtet aber auch die emotionalen Facetten dieses lebenswichtigen Organs. In Religion, Kunst, Literatur und Popkultur gilt das Herz als Symbol für Liebe, Mitgefühl, Glück und Mut.

Der Ärztin Dr. Angelina Whalley liegt das Thema besonders am Herzen: „Auf unser Herz, dieses lebenswichtige Organ, achten wir oft erst, wenn es erkrankt oder unter großer Belastung leidet. Ich wünsche mir, dass die Ausstellung den Besucher anregt, herzbewusster und herzgesünder zu leben.“

Tickets für die Ausstellung in Mainz gibt es im Internet unter www.koerperwelten.de oder www.eventim.de sowie an den Vertragsvorverkaufsstellen von CTS-Eventim oder an der Tageskasse.

Unsere Zeitungen verlosen fünf Mal zwei Freikarten für die Ausstellung. Wer gewinnen will, sendet bis Montag, 2. November, eine E-Mail mit dem Betreff „Körperwelten“ an verlosung@schwalbacher-zeitung.de. Bitte die vollständige Anschrift nicht vergessen, da der Gewinner schriftlich benachrichtigt wird. sz

Auftritt von Martin Zingsheim

Die getanzte Revolution

Martin Zingsheim kommt auf seiner Deutschlandtournee mit seiner neuen Show „Kopfkino“ am Sonntag, 15. November, um 19 Uhr in die Hugenottenhalle nach Neu-Isenburg.

Der aufstrebende Kabarettist hat sich in der Kleinkunstszene mit einem rasanten Aufstieg



Martin Zingsheim kommt nach Neu-Isenburg. Foto: S-Promotion

einen Namen gemacht und war bereits einige Male in Radio und Fernsehen zu Gast. Der frisch promovierte Lockenkopf präsentiert in seiner Show ein wildes Abenteuer mit Themen wie Gott und die Welt, Liebe und Hass oder Erziehung und Pauschalreisen. Er ringt mit Protagonisten der Kulturgeschichte, kämpft gegen die musikalischen Folgen einer Kindheit in den 90er-Jahren, erklärt Veganismus zu einer rein lexikalischen Herausforderung und plant den Sturz des herrschenden Systems durch getanzte Revolution.

Tickets gibt es unter www.s-promotion.de im Internet oder unter der Tickethotline 06073/722740. red

Rockoper „Jesus Christus Superstar“ kommt in die Alte Oper

Rock und Religion

Das Kultmusical „Jesus Christ Superstar“ von Andrew Lloyd Webber und Tim Rice ist in der Zeit vom 22. bis 27. März 2016 in der Alten Oper Frankfurt zu sehen.

Das Musical feierte seinen Durchbruch vor über 40 Jahren am Broadway und ist bis heute aktuell. Die revolutionäre Art der beiden Urheber mit Religion umzugehen und wie sie das Stück auf die Bühne brachten, war in den 70er-Jahren ein absolutes Novum in der Welt des Bühnenspiels. Mit packendem Soundtrack und bewegenden Bildern erzählt das Musical die Leidensgeschichte Jesu aus neuer Per-

spektive und ist dabei ebenso klug wie unterhaltsam.

Die Verbindung von stimmungsvollen Soli, gefühlvollen Balladen, donnernden Rocknummern und monumentalen Chorpässen machte die „Rockoper“ - wie Webber und Rice ihr Werk selbst nannten - zur Legende. Die Neuinszenierung kommt nun im kommenden Jahr auf der Deutschlandtour unter anderem in die Alte Oper Frankfurt.

Tickets gibt es an allen Vorverkaufsstellen, unter der Rufnummer 069/1340400 oder im Internet unter www.bb-promotion.com. Nähere Informationen finden sich zudem unter www.jesus-christ-superstar-musical.de im Internet. red



Die Rockoper „Jesus Christ Superstar“ ist im nächsten Jahr in der Alten Oper Frankfurt zu sehen. Foto: BB Promotion

WILDBERGER STALLBAU

Tankbau • Tankschutz
Schlosserarbeiten aller Art
Neuanfertigungen/
Reparaturen von Geländern,
Zäunen, Türen, Toren,
Fenstern, Garagen,
Rauchmeldern und
Türschließern • Brandschutz

Peter Wildberger GmbH
Siegener Str. 1
65936 Frankfurt/M.
Telefon (069) 34 18 42
Telefax (069) 34 12 36
E-Mail: info@wildberger.org
Internet: www.wildberger.org

Fay Reparaturservice

Reparaturen/Instandsetzungen von
Türen, Toren, Fenstern, Garagentoren.
Montage von Türschließern,
Schlössern, Einbruchsicherungen.

Tel. 0 69 / 97 76 08 20
info@schlosserei-fay.de

for women

Durch Tai Fu erfahren Sie
was in Ihnen steckt!
Das Erlernen von wirkungs-
vollen Verteidigungstechniken
schult Selbstvertrauen und
Sicherheit,
formt die Figur und fördert die
körperliche Fitness.

Tai Fu

Melden Sie sich jetzt zum
kostenlosen Probetraining an!

Tai Fu Schulungszentrum
Marktplatz 7 (Eingang Avallstraße)
Telefon 06196 - 5614626
www.taifu.de kontakt@taifu.de

Hurra, ein neues "Schwälbchen" ist in Schwalbach gelandet.

Annabelle

schlüpfte am 11. Oktober 2015
um 15.51 Uhr mit 3360 g und 51 cm

Sie wird die beiden
Nestbauer Sandy und René
und ihren großen Bruder Neil Henninger
auf Trab halten

Die Omas und Opas aus nah und fern
wünschen dem Nester
viel Glück und nur das Beste.

AutoSchäfer

— KFZ MEISTERBETRIEB —

Hauptstraße 119 • 65843 Sulzbach
Telefon 0 61 96 / 2 29 61

Reparaturen aller Fabrikate

- Inspektion - Service
- Elektrik-, Klimaservice
- Bremsen, Auspuff
- Unfallinstandsetzung
- HU- und AU-Abnahme im Haus (Mittwoch)

W&J

Reinigungsservice

Schulstraße 14
65824 Schwalbach a. Ts.
Tel. 0 61 96 - 999 58 92
Fax 0 61 96 - 65 27 345
w.j-reinigungsservice@hotmail.de

- Haushaltsreinigung
- Büoreinigung
- Fensterreinigung
- Treppenhauseinigung
- Hausmeister/Hauswächter
- Gartenarbeiten

Ott Haustechnik

Installation Kundendienst

Meisterbetrieb für Sanitär und Heizung

Inhaber: Matthias Ott • Niederhöchstädter Pfad 9 • 65824 Schwalbach

Telefon (0 61 96) 8 51 55
Telefax (0 61 96) 8 67 18
E-mail: Ott.Haustechnik@t-online.de

- Heizungsanlagen
- Sanitäre Anlagen, Bäder
- Solar-Anlagen

schwalbacherleben

Wo sind die Schwalbacher Taler?

Suchen Sie Ihre Schwalbacher Taler und gewinnen Sie!

1 Schwalbacher Taler einlösen, 10 Schwalbacher Taler gewinnen

Vom 29. Oktober bis 14. November 2015 erhalten Sie für jeden Schwalbacher Taler, mit dem Sie in einem der teilnehmenden Geschäfte einkaufen, ein Los für unser Gewinnspiel. Mit etwas Glück gewinnen Sie den Hauptpreis in Form von 10 Schwalbacher Talern. Der Gewinner wird schriftlich benachrichtigt.

Hier können Sie Schwalbacher Taler einlösen:

- Autohaus Schwalbach
- Autohaus Ziplinski
- Blumen Scherer
- Brillen Plaz
- Micasa
- Steuerbüro Reimann
- Elektro Albat
- Kosmetik Mammitzsch
- Galerie Elzenheimer
- Tankstelle Steier
- Limes-Apotheke
- Pax Sicherheitsdienst
- Pizza Petro
- Reiner Hart GmbH
- Rhein-Main-Kaufhaus
- Schmuck Karaiskos
- Schreibwaren Arslan
- Schreinerei Böckner
- Schwalbacher Zeitung
- Taunus-Apotheke
- Welcome Sun
- Zum Forsthaus

SAECO HD 8769/01 MOLTIO CARAFE
Kaffeevollautomat

- One Touch Funktion alle Kaffee- & Milchspezialitäten auf einen Knopfdruck
- höhenverstellbarer Kaffeeauslauf von 9,5 bis 14,3 cm
- Milchkaraffe spülmaschinenfest, ohne Deko

Art. Nr.: 1691085

559.

55.90 €
monatl. Rate

0% effekt. Jahreszins
10 Monate Laufzeit

TESTSIEGER

**Stiftung
Warentest**
test
1

559



- **SAECO HD 8917/01 INCANTO**
- **Kaffeevollautomat**
- **Edelstahlfront**
- **250g Bohnenbehälter, 15x Satzbehälter, 1,8l Wassertank**
- **Professionelles Scheibenhäufwerk aus 100% Keramik**
- **Leichte Reinigung und hohe Hygiene**
- **5000 Tassen Kaffee* ohne Entkalken mit AquaClean Filter**
- **ohne Deko**

Art. Nr.: 2007125

599.-

Wenn Sie nicht zufrieden sind, können Sie das Produkt innerhalb von 30 Tagen ab Kaufdatum an Pürschs zurückschicken. Sie bekommen den Kaufpreis nach erfolgreicher Online-Registrierung erstattet. Aktionszeitraum: Kaufdatum: 14.09. 2016 - 16.02.2016. Eindeinschub: 16.02.2016. Sie erhalten den Kaufpreis, maximal jedoch die UVP, innerhalb von 4-6 Wochen nach Eingang des Produktes an die angegebene Bankverbindung zurückgestattet. Rückerstattung von vollständigen Rückerstattungen ist nicht möglich. Rückerstattung von unvollständigen Rückerstattungen ist möglich. Rückerstattung von unvollständigen Rückerstattungen ist möglich. Rückerstattung von unvollständigen Rückerstattungen ist möglich. Gültig für den Kauf folgender, aktueller Modelle in Deutschland und Österreich: Incanto, Picobär, Zisterella, Deluxa, Moltio, Expresio EVO, GranBarbato (inkl. Avanti), Xelsis EVO, Incanto Executive (biete genaue Modellbezeichnung beachten). Alle Serien sind nicht teilnahmeberechtigt (z.B. Minutino, Expresio, Italia). Wenn Sie die Gültigkeitsdauer für Ihr Produkt in Anspruch zu nehmen, geben Sie bitte auf unser Online-Formular (www.puersch.com/espresso/italia). Hier finden Sie auch die

Milchkaraffe mit Autoclean-Funktion

**SAECO HD 8858/01 EXPRELIA EVO
Kaffeevollautomat**

- köstliche Cappuccino und Latte
Macchiato auf Knopfdruck
- Mahlwerk aus 100% Keramik
- 15 Mahlgradeinheiten
- vollständig herausnehmbare
Brühgruppe
- Milchkaraffe mit Dampfreinigung
- 1,5 L Wassertank, 300 g Bohnenbehälter

Art. Nr.: 1980355

104.9

104.90 € 0% effekt. Jahreszins
monatl. Rate 10 Monate Laufzeit

eko

ake

SAECO HD 8968/01 GRAN BARISTO AVANTI
App steuerbarer Kaffeelautautomat
 • Bereitel 18 Kaffeespezialitäten zu
 6 Benutzerprofile programmierbar
 • Integri. Milchaufschäumer + Milchkanne
 • Durchlauferhitzer mit
 Thermospeedtechnologie
 • Austauschbarer 270g Bohnenbehälter
 • ohne Deko/ ohne Table
 • Auch erhältlich als SAECO HD 8965 (NICH
 über APP steuerbar) Art. Nr.: 1781073 für
 1.099,- € mit einer mitl. Rate von 109,90
 bei einer Laufzeit von 10 Monaten

Art. Nr.: 1883931

Art. Nr.: 188391

1399.-

139.90 €
monatl. Rate

0% effekt. Jahreszins
10 Monate Laufzeit

Mindestrate von € 10,- ab einer Finanzierungssumme von € 99,-.
 Targobank AG & Co. KGaA, Kasernenstr. 10, 40213 Düsseldorf • Commerz Finanz GmbH, Schwanthalerstr. 31, 80336 München

Monate Laufzeit

Hauptsache ihr habt

Spaß.

The MediaMarkt logo, featuring the brand name in a bold, italicized sans-serif font. A stylized, red, multi-bladed propeller or fan icon is positioned between the words 'Media' and 'Markt'. The registered trademark symbol (®) is located at the top right of the word 'Markt'.

**Alles Abholpreise.
Keine Mitnahmegarantie.**



Zum Jubiläum stieß der Senioren-Singkreis mit Bürgermeisterin Christiane Augsburger an. Foto: mag

30 Jahre Senioren-Singkreis – Susanne Neitzel von Anfang an dabei

Bücherbuffet im Frauentreff

Wie singen jung hält

Der städtische Singkreis blickt im Herbst 2015 auf 30 Jahre seines Bestehens zurück.

Bürgermeisterin Christiane Augsburger: „Eine Senioren-Weihnachtsfeier, bei der der Singkreis nicht auftritt, ist kaum vorstellbar. Seit drei Jahrzehnten trägt der Singkreis zum Gelingen vieler Seniorenveranstaltungen bei und bringt Freude und gute Laune in das Leben der Sängerinnen und Sänger.“ Heute sind es zusammen 17 Personen. In diesem Jahr kamen bisher zwei Sängerinnen neu hinzu. Chorleiterin ist seit sieben Jahren Gretha Park. „Die

ausgebildete Opersängerin konnte nicht nur für den Singkreis, sondern auch für die Senioren-Weihnachtsfeier gewonnen werden“, freut sich Ulrike Karbe, die im Rathaus für die Seniorenarbeit zuständig ist.

Seit 1990 und damit am längsten dabei ist Susanne Neitzel. Sie ist auch die gute Seele des Singkreises und sorgt dafür, dass jeder seine Noten und seinen Platz hat. Sie führt die Mitglieds-kasse und macht alles, damit es „rund läuft“ bei den musikalischen Mittwochstreffen.

Wer künftig mitsingen möchte, erhält unter der Telefonnummer 804-192 weitere Informationen.

Literatur aus der Schweiz

Schweizer Literatur steht am Donnerstag, 5. November, beim Bücherbuffet im Frauentreff im Mittel-punkt.

Nach einem historischen Überblick über die deutschsprachige Schweizer Literatur stellt die Germanistin Anneliese Fleischmann-Stroh den Schriftsteller und Kabarettisten Franz Hohler vor. Geboren 1943 verfasste er viele Kurzgeschichten, Romane und auch Kinderbücher. Danach werden Erica Pedretti, Evelin Hasler und Gertrud Leutenegger vorgestellt. Das „Bücherbuffet“ beginnt um 19.30 Uhr im Frauentreff am unteren Marktplatz.

mag

red

www.schwalbacherleben.de



schwalbacherleben

Ein Service des
Gewerbevereins Schwalbach.



Am Flachsacker 1
65824 Schwalbach
Telefon 06196/3121
info@eggenweiler.de
www.eggenweiler.de

Egon Kellersmann

Rechtsanwalt und Notar

Marktplatz 9
65824 Schwalbach
Telefon 06196/81096
ra.notar@kellersmann.eu

Die Internet-Datenbank des Gewerbevereins listet fast 400 Schwalbacher Firmen auf – Günstige Online-Werbung

Mit wenigen Klicks zu allen Angeboten

Wo gibt es was in Schwalbach? Welche Handwerker bieten vor Ort ihre Leistungen an und welche Telefonnummer hat mein Zahnarzt? Diese und viele andere Fragen beantwortet das Internetportal www.schwalbacherleben.de.

Die Seite, die der Gewerbeverein Schwalbach eingerichtet hat, listet sämtliche Unternehmen auf, die in Schwalbach tätig sind. Über ein Suchfeld können der Name, die Branche oder andere Suchbegriffe eingegeben wer-

den, so dass die Schwalbacher mit wenigen Klicks herausfinden können, wer welche Produkte und Dienstleistungen anbietet. Mittlerweile wird der Service von den Verbrauchern gut angenommen. 150 bis 200 Anfragen gehen täglich in der Datenbank ein.

Für die Unternehmen ist der Basiseintrag mit Anschrift und Telefonnummer kostenlos. Immer mehr Firmen nutzen aber auch die Möglichkeit, sich mit zusätzlichen Informationen und Fotos in der Schwalbacher Gewebedatenbank zu präsentieren oder Links zu ihren eigenen Inter-

netseiten zu setzen. Möglich ist das mit einem Standardeintrag, der für Mitglieder des Gewerbevereins gerade einmal 4,90 Euro pro Monat kostet.

Hier könnte auch Ihr Betrieb stehen!

Buchen Sie für Ihr Unternehmen einen Standardeintrag in der Datenbank des Gewerbevereins Schwalbach und Sie sind einmal im Monat dabei. Rufen Sie an!

06196/848080

Unternehmen, die sich für einen Standardeintrag interessieren oder die ihren kostenlosen Basiseintrag ändern möchten, können sich an den Verlag Schwalbacher Zeitung (Telefon 848080) wenden, der www.schwalbacherleben.de im Auftrag des Gewerbevereins betreut. „Je mehr Firmen aktiv mitmachen, desto besser“, sagt Dieter Beil, der die Datenbank bei der Schwalbacher Zeitung betreut. Weitere Informationen gibt es zudem unter www.gewerbeverein-schwalbach.de.

szsz



Hardtbergstraße 37a
65824 Schwalbach
Telefon 06196/1054
renaultziplinski@aol.com
www.autohaus-ziplinski.de



Ostring 2
65824 Schwalbach
Telefon 06196/881740
info@autohaus-schwalbach.de
www.autohaus-schwalbach.de



Marktplatz 42
65824 Schwalbach
Telefon 06196/9509230
info@schmuck-karaiskos.de
www.schmuck-karaiskos.de

Heißmangel Wegert

Nordstraße 2
65824 Schwalbach
Telefon 06196/3416
info@heissmangel-wegert.de
www.heissmangel-wegert.de



Gärtnerweg 8
65824 Schwalbach
Telefon 06196/83525
malerdehmel@web.de
www.malermeister-dehmel.de



Eschborner Straße 4
65824 Schwalbach
Telefon 06196/503640
jklemke@klewe.com
www.klewe.com



Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach
Telefon 06196/848080
info@schwalbacher-zeitung.de
www.schwalbacher-zeitung.de



Marktplatz 23
65824 Schwalbach
Telefon 06196/77998-0
info@limes-apo.de
www.limes-apo.de



Marktplatz 13
65824 Schwalbach
Telefon 06196/81313
claudia.veydemann@cs-friseure-schwalbach.de
www.cs-friseure-schwalbach.de



Burgstraße 2
65824 Schwalbach
Telefon 06196/5086-0
info@moos-baustoffe.de
www.moos-baustoffe.de



Berliner Straße 27
65824 Schwalbach
Telefon 06196/503820
info@steuerberater-reimann.de
www.steuerberater-reimann.de



Marktplatz 8
65824 Schwalbach
Telefon 06196/84661
schliessmann.schwalbach@arcor.de
www.schliessmann.npage.de



Sulzbacher Straße 43
65824 Schwalbach
Telefon 06196/1244
alfons-steier@arcor.de



Friedrich-Ebert-Straße 4
65824 Schwalbach
Telefon 06196/86070
service@taunus-apotheke-schwalbach.de
www.taunus-apotheke.de

Klodwig Reisen & Incentives

Sauererlenstraße 20
65824 Schwalbach
Telefon 06196/86873
info@bernhardklodwig.de
www.bernhardklodwig.de



Am Brater 13
65824 Schwalbach
Telefon 06196/765356
info@sonnenstudio-schwalbach.de

S.J. Parkett

Frankenstraße 27
65824 Schwalbach
Telefon 06196/882450
jurij-schwab@t-online.de



Wiesenweg 12
65824 Schwalbach
Telefon 06196/82121
info@galeriebildundrahmen.de
www.galerie-elzenheimer.de



Telefon 06192/9223265
info@netperformers.de
www.netperformers.de



Postbank Finanzberatung AG
Detlef Roßbach
Oberliederbacher Weg 25
65843 Sulzbach
Telefon 06196/50289-30
detlef.rossbach@postbank.de



Marktplatz 43
65824 Schwalbach
Telefon 06196/9523450
info@bestattungshaus-grieger.de
www.bestattungshaus-grieger.de



Schlesienstraße 2
65824 Schwalbach
Telefon 06196/766880
info@parkett-sauer.de
www.parkettsauer.de



Marktplatz 35
65824 Schwalbach
Telefon 06196/848494
schwalbach@brillen-plaz.de
www.brillen-plaz.com

Olaf Karg Bau-finanzierung

Hardtbergstraße 8
65824 Schwalbach
Telefon 0171/4738327
info@omk-baufi.de
www.omk-baufi.de



Marktplatz 15
65824 Schwalbach
Telefon 06196/5259427
kuchenart@web.de
www.kuchenart.de



Westring 67
65824 Schwalbach
Telefon 06196/1446
info@reichmann24.de
www.reichmann24.de

Jugendliche Flüchtlinge brauchen eine besondere Betreuung

Viele minderjährige Flüchtlinge im MTK

● **Neben der Unterbringung der Asylbewerber stellt auch die Aufnahme von minderjährigen Flüchtlingen von der Kreisverwaltung ein besonderes Herausforderung. Wie Erster Kreisbeigeordneter Wolfgang Kollmeier mitteilt, ist der Kreis derzeit für 115 so genannte unbegleitete minderjährige Flüchtlinge verantwortlich. Bis Jahresende werden es 196 sein.**

„Sie brauchen eine besondere Betreuung, und wir arbeiten mit Hochdruck daran, geeignete Unterkünfte zu finden“, sagt Wolfgang Kollmeier. Den Angaben zufolge spricht der Kreis derzeit mit mehreren Trägern der Jugendhilfe, um weitere Jugendhilfe-Einrichtungen zu schaffen. Kollmeier zufolge stehen zusätzliche Plätze aber frühestens Anfang 2016 zur Verfügung. Als Notlösung habe der Kreis 18 Jugendliche in einer Pension in Hofheim einquartiert. Sie würden dort zwar von Pädagogen betreut, aber „Dauerwohnen im Hotel ist mit den Standards der Jugendhilfe nicht vereinbar“, so Kollmeier.

In zwei Häusern in Kelkheim und einem in Eppstein wohnen derzeit insgesamt 66 Jugendliche und junge Erwachsene. Die übrigen leben in betreuten Einzelwohnungen, in Einrichtungen außerhalb des Kreises oder bei Verwandten. Besonders schwierig ist es nach Angaben von Kollmeier, geeignete Kleinstwohnungen für junge Volljährige zu finden, die dort betreut werden

können: „Dabei ist das ein entscheidender Schritt weg vom Heim in die Selbstständigkeit.“

Kollmeier hält nach eigenem Bekunden eine bessere Unterstützung durch das Land für dringend erforderlich. So müsse der Kreis teilweise die eigenen Personalkosten selbst tragen. Außerdem könnten derzeit rund 60 Jugendliche und junge Heranwachsende nicht in ein Sprachförderprogramm des Landes aufgenommen werden: „Das ist nicht akzeptabel. Wir sind darüber mit dem Land im Gespräch, denn die Sprache ist das entscheidende Mittel zur Integration und auf dem Weg in ein selbstverantwortliches Leben.“ Wie bei der Aufnahme der Asylbewerber werde der Kreis als „die ausführende Ebene“ nur unzureichend unterstützt: „Das muss sich dringend ändern.“

In den Kreis kommen vorwiegend Jungen von 15 bis 17 Jahren aus Afghanistan, Eritrea, Somalia und Syrien. Nach Angaben des Jugendamtes flüchten sie vor Bedrohung durch die Taliban, vor Zwangsrekrutierungen ins Militär oder dem Bürgerkrieg. Viele seien jahrelang alleine unterwegs und hätten „körperliche oder seelische Verletzungen“ davon getragen. Die meisten aber seien gut motiviert, eine Ausbildung oder Arbeit aufzunehmen. Sie müssten nur ausreichend pädagogisch unterstützt werden. Zudem arbeite das Jugendamt des Kreises derzeit an einem Konzept für die Vermittlung von Patenschaften. mtk

Infostand am Marktplatz

Vorsicht Einbrecher

● **Die Polizeidirektion Main-Taunus und die Präventionsräte der Stadt laden am Freitag, 30. Oktober, zu einem Informationsstand auf dem Wochenmarkt ein.**

Themen sind „Einbruchgelegenheiten verringern“ und „Vorsicht, aufmerksame Nachbarn“. Polizei und Mitglieder des Präventionsrates sind von 9 bis 13 Uhr anwesend, um die Schwalbacher zu beraten. Bürgermeisterin Christiane Augsburg unterstützt das Anliegen und lädt die Schwalbacherinnen und Schwalbacher ebenfalls ein: „Kommen Sie vorbei, informieren Sie sich, denn es ist besser einige einfache Regeln zu beachten und wenige Vorkehrungen zu treffen, als Opfer eines Wohnungseinbruchs zu werden.“ red

Evangelische Friedenskirche

Andacht mit Musik

● **Zu einer musikalischen Abendandacht mit Gabriele Wegert lädt die evangelische Friedenskirchengemeinde am Sonntag, 1. November, ein.**

Musikalisch gestaltet wird die Andacht, die um 18 Uhr beginnt, in Anlehnung an Psalm 121 mit dem Thema „Hebe deine Augen auf“ vom Ensemble des Chores der Friedenskirchengemeinde unter der Leitung von Gretha Park und Jina Chang an der Orgel. red



Eric Menges (links) von der „FrankfurtRheinMain GmbH“, Landrat Michael Cyriax (2.v.l.) und der koreanische Generalkonsul Young Hoon Kim probierten gemeinsam mit einer Dolmetscherin Flörsheimer Weine. Foto: mtk

Deutsch-koreanischer Unternehmerabend mit Weinprobe – Koreanischer Generalkonsul zu Gast

„Die Beziehungen vertiefen“

● **Im Rahmen eines deutsch-koreanischen Unternehmerabends wurden die Beziehungen zwischen deutschen und koreanischen Firmen im Main-Taunus-Kreis gestärkt und weiter ausgebaut.**

Landrat Michael Cyriax und Generalkonsul Young Hoon

Kim begrüßten die Teilnehmer auf dem Weingut Flick in Flörsheim. Im Anschluss wurden Vorträge gehalten, Informationen ausgetauscht und Kontakte geknüpft. „Die Vertiefung der Beziehungen bildet die Grundlage für eine weiterhin fruchtbringende Zusammenarbeit“, so Cyriax. Bei einer sich anschließenden

Weinprobe mit Imbiss wurden den Teilnehmern kulinarische Kostproben aus dem Rheingau nahegebracht. Bereits im Juli dieses Jahres hatte im Landratsamt ein „Koreanischer Tag“ stattgefunden, bei dem die Mitarbeitern der Kreisverwaltung unter anderem frisch zubereitetes koreanisches Essen angeboten worden war. mtk

STELLENANGEBOTE



main-taunus-kreis

Wir machen uns fit für die Zukunft.
Machen Sie mit!

Wir suchen:

Mitarbeiterinnen / Mitarbeiter

für die Schulkinderbetreuung an der Theodor-Heuss Schule sowie der Otfried Preußler Schule in Bad Soden und an der Grundschule in Liederbach mit einem Stundenumfang zwischen 12 und 25 Stunden

Ihre Aufgabe ist die Betreuung und Förderung von Grundschulkindern in der Zeit außerhalb des Unterrichts, Frühbetreuung an einzelnen Schulen ab frühestens 7:00 Uhr bis Unterrichtsbeginn sowie Nachmittagsbetreuung von 11:30 Uhr bis 17:00 Uhr bzw. 18:00 Uhr (in Bad Soden).

Voraussetzung für die Einstellung ist eine pädagogische Ausbildung und/oder Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern.

Nähere Informationen und den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie unter www.mtk.org/Stellenmarkt

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Schwalbacher Zeitung

FREIE MITARBEITER GESUCHT!

Haben Sie Spaß am Schreiben? Wollen Sie sich einige Euro als Freizeit-Journalist hinzuverdienen? Dann werden Sie freier Mitarbeiter der Schwalbacher Zeitung.

Sie sollten in Schwalbach wohnen, einen digitalen Fotoapparat und einen PC besitzen. Außerdem sollten Sie mobil sein. Journalistische Grundkenntnisse sind von Vorteil, aber nicht Voraussetzung.

Interessiert? Dann senden Sie Ihre Bewerbung per E-Mail an:

Verlag Schwalbacher Zeitung
z. H. Herrn Schlosser
schlosser@schwalbacher-zeitung.de

Verkäufer-talente
für Maklerbedienstung / Immobilienbewertung und Akquisition als Teamplayer gesucht. Wir arbeiten Sie ein und ermöglichen Ihnen eine Ausbildung zum Makler-Sachverständigen.
PKW kann gestellt werden.
Büro Taunus 06196 560 960
Das Maklernetzwerk mit 7 Filialen im RMG.
Bewerbungen unter info@adler-immobilien.de
ADLER IMMOBILIEN
06196 560 960

Ihr neuer Job ...

... gefunden durch
Werbung in der

Schwalbacher Zeitung

Schüler, Studenten, Rentner und alle anderen aufgepasst! Der Austrägerdienst der Schwalbacher Zeitung sucht Austräger für die

Schwalbacher Zeitung

Füllen Sie den Bewerbungscoupon vollständig aus und senden ihn per Post oder Fax an:

Verlag Schwalbacher Zeitung
Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach
Fax 06196 / 848082

Bewerbungscoupon

Ja, ich möchte gern mittwochs die Schwalbacher Zeitung verteilen.

Name:

Vorname:

Alter:

Straße:

Telefon:

Ich habe mittwochs bis zu Stunden Zeit.

Datum, Unterschrift

Bei Minderjährigen: Meine Tochter / mein Sohn hat das vorgeschriebene Mindestalter von 14 Jahren. Ich bin damit einverstanden, dass meine Tochter / mein Sohn die Schwalbacher Zeitung austrägt.

Vorname, Name:

Datum, Unterschrift

SCHNELLE HILFE

- Polizei 110
- Feuerwehr/Rettungsdienst 112
- Polizeistation 06196-9695-0
- Wasserwerk „Am Erlenborn“ 533220
- Krankentransport:
Zentrale Leitstelle MTK 06192-5095
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

APOTHEKEN-NOTDIENST

- A Apotheke am Westerbach, Kronberg
Westerbacher Straße 23 06173-2025
- B Schloß-Apotheke, Kronberg,
Friedrichstraße 69 06173-5119
- C Quellen-Apotheke, Bad Soden,
Quellenpark 45 (Alleestraße 24) 21311
- D Löwen-Apotheke, Niederhöchstadt,
Hauptstraße 416 06173-62525
- E Burg-Apotheke, Königstein,
Frankfurter Straße 7 06174-955650
- F Pinguin-Apotheke, Schwalbach,
Avrillstraße 3 83722
- G Rats-Apotheke, Eschborn,
Rathausplatz 16 42131
- H Hof-Apotheke, Kronberg,
Friedrich-Ebert-Straße 16 06173-79771
- J Sonnen-Apotheke, Eschborn,
Hauptstraße 74 41193
- K Taunus-Apotheke, Schwalbach,
Friedrich-Ebert-Straße 4 86070
- L Kur-Apotheke, Bad Soden,
Alleestraße 1 23605
- M Limes-Apotheke, Schwalbach,
Marktplatz 23 779980
- N Central-Apotheke, Eschborn,
Götzenstraße 47/55 42521
- O Apotheke im Real, Eschborn,
Ginnheimer Straße 8-18 887997
- P Marien-Apotheke, Bad Soden,
Königsteiner Straße 31 22308
- R St.-Barbara-Apotheke, Sulzbach,
Hauptstraße 50 71891
- S Bahnhof-Apotheke, Eschborn,
Berliner Straße 31-35 42277
- T Kur-Apotheke, Kronberg,
Frankfurter Straße 15 06173-940980
- U Park-Apotheke, Kronberg,
Hainstraße 2 06173-79021
- W Dreilinden-Apotheke, Neuenhain,
Hauptstraße 19 22937
- X Thermen-Apotheke, Bad Soden,
Am Bahnhof 7 22986
- Y Alte Apotheke, Königstein,
Limburger Straße 1a 06174-21264

NOVEMBER 2015

- 1.-N 6.-T 11.-A 16.-F 21.-L 26.-R 31.-M
- 2.-O 7.-U 12.-B 17.-G 22.-M 27.-S
- 3.-P 8.-W 13.-C 18.-H 23.-N 28.-T
- 4.-R 9.-X 14.-D 19.-J 24.-O 29.-U
- 5.-S 10.-Y 15.-E 20.-K 25.-P 30.-W



Lizenz für einen Nutzer

KASPERSKY Internet Security 2016
• Android Sec.
Anwendersoftware
Art. Nr.: 2015319

KASPERSKY

29.-

**Mehr touch.
Mehr Screen.
MEHR „ZEIG MAL HER!“**



30,9 cm / 12,2"

SAMSUNG GALAXY TabPRO 12.2 Wi-Fi Tablet
• 32 GB interner Speicher, erweiterbar um bis zu 64 GB
• Android™ 4.4 Plattform
• 1,9 GHz Quad-Core/1,3 GHz Quad-Core-Prozessor
• 2 MP Frontkamera und 8 MP Rückkamera
• Display mit 2.560 x 1.600 Pixel
Art. Nr.: 1824151, -52

Hochwertiges, modisches Design in Lederoptik



Auch in schwarz

Samsung GALAXY TabPRO



26,7 cm / 10,5"

SAMSUNG GALAXY TAB S 10.5 LTE Tablet
• Android™ 4.4 Plattform mit zahlreichen Apps über Google Play™
• 16 GB interner Speicher und 3 GB Arbeitsspeicher
• 2,1 MP Frontkamera und 8 MP Rückkamera
• WLAN 802.11 a/b/g/n/ac (2.4 und 5 GHz)
• Extrem schlank und leicht: 6,6 mm und 467 g
• Display mit 2.560 x 1.600 Pixel
Art. Nr.: 1865097, 1885428

Ideal für unterwegs durch integriertes LTE-Modul



Auch in schwarz

Samsung GALAXY Tab S

399.-

39.90 € 0% effekt. Jahreszins
monatl. Rate 10 Monate Laufzeit

469.-

46.90 € 0% effekt. Jahreszins
monatl. Rate 10 Monate Laufzeit

Gültig ab 28.10.15 Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Abgabe in haushaltstüblichen Mengen, solange Vorrat reicht. Alle Preise sind Abholpreise.

0% effekt. Jahreszins. Ab 6 bis zu 33 Monate Laufzeit und einer monatlichen Mindestrate von € 10,- ab einer Finanzierungssumme von € 99,-
Vermittlung erfolgt ausschließlich für unsere Finanzierungspartner: Santander Consumer Bank AG, Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach • Targobank AG & Co. KGaA, Kasernenstr. 10, 40213 Düsseldorf • Commerzbank AG, Schwanthalerstr. 31, 80336 München

**Hauptsache
ihr habt**

Spaß.

MediaMarkt®

MEDIA MARKT TV-HiFi-Elektro GmbH Main-Taunus-Zentrum
Main-Taunus-Zentrum • 65843 Sulzbach • Tel. 069/34008-0

Öffnungszeiten: Mo-Mi: 9.30-20 Uhr, Do-Sa: 9.30-22 Uhr
P kostenlose Parkplätze

**Alles Abholpreise.
Keine Mitnahmegarantie.**